The background features a large, stylized logo in shades of gray. It consists of a vertical cross on the left and a large, flowing, curved shape on the right that resembles a stylized 'S' or a ribbon. The text is positioned in the upper right and lower right areas of the page.

Programm 1. Halbjahr 2020

FORUM VINZENZ PALLOTTI

Begegnungs- und Bildungsstätte der PTHV gGmbH

www.forum-pallotti.de

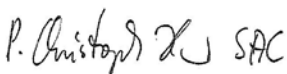
Liebe Freunde des Forum Vinzenz Pallotti, liebe Interessierte!

In einer Zeit, die geprägt ist von Umbruch und Aufbruch und die recht unbeständig geworden ist, da tut es gut inne zu halten, mal zur Ruhe zu kommen und mal aufatmen zu können. Und in all dem Tun auch etwas für sich selber zu investieren. Im neuen Forumsprospekt finden Sie viele Angebote, die genau das erreichen wollen oder darauf abzielen.

Wir wollen flexibel und offen sein für Anregungen von TeilnehmerInnen sowohl in den Kursen als auch was die Kurse an sich angeht. So haben im vergangenen Jahr erstmals Ausbildungskurse Bibliolog stattgefunden. Auch im kommenden Jahr wird es dazu wieder zwei Kurse geben. Die Angebote im Bereich Musik wurden verändert und ausgebaut, die Angebote im Bereich Tanzen haben wir verändert. Immer wieder bedanken sich Menschen für die Kurse und die Zeit, die sie bei uns im Haus verbringen durften.

Dennoch sind wir auch auf Ihre Mitarbeit angewiesen: das Anmeldeverhalten hat sich verändert. Vieles ist kurzfristiger geworden. Um die Kurse verlässlich planen zu können und auch Mitarbeiter sinnvoll einsetzen zu können, würden wir uns sehr über eine frühzeitige und zuverlässige Anmeldung zu den Angeboten freuen. Nur das ermöglicht es uns weiterhin für Sie eine hohe Qualität in den Kursen zur Verfügung zu stellen. Wir wissen, das ist nicht einfach, vielleicht können Sie sich einen Ruck geben.

Wir freuen uns Sie demnächst wieder bei uns im Haus begrüßen zu dürfen! Und freuen uns auch über Ihre Anregungen für unser Kursangebot.



P. Christoph Hammer SAC

Antje Joost

Pallottinischer Leiter

Organisation Eigenkursprogramm

HINWEIS FÜR EHRENAMTLICHE IM BISTUM TRIER:

Das Bistum Trier unterstützt bis einschließlich 2019 die geistliche Bildung Ehrenamtlicher. Viele unserer Veranstaltungen sind zuschussfähig! Nähere Informationen im Sonderprospekt und auf der Homepage unter <https://www.ehrenamt.bistum-trier.de/wir-qualifizieren/foerderregelungen/geistliche-bildung/>

- **Vorwort**..... 2
- **Inhalt**..... 3
- **Jahresübersicht** 4
- **Veranstaltungen nach Themengebieten**
 Im Kirchenjahr 8
 Besinnungstage/Exerzitien..... 12
 Theologie/Philosophie/Pastoral 16
 Leben und Glauben..... 17
 Senioren 35
 Für Gruppen und Gemeinden 38
- **Wege erwachsenen Glaubens (WeG)**
 Kurse der WeG-Initiative 39
- **Regelmäßige Abendveranstaltungen**
 Meditationsgruppe 43
 Dämmerchoppen..... 43
 Unio-Gruppe..... 43
- **Unsere Referentinnen und Referenten** 44
- **Gutschein**..... 47
- **Unsere Kooperationspartner** 48
- **Allgemeine Hinweise** 49
- **Anreise** 50
- **Pallottiner Pilgerfahrten**..... 51
- **Anmeldekarte** siehe Heftmitte

Kennzeichnung Seniorenkurse

Unsere Seniorenkurse haben wir zum leichteren Finden mit diesem Symbol gekennzeichnet:



Aktion Teilen/ermäßigter Preis

Wenn Sie Aktion Teilen unterstützen oder in Anspruch nehmen möchten, finden Sie nähere Informationen auf Seite 37.

November 2019		Seite
01.–03.	Tanzwoche zu Märchen und Tanz ➤ Bernhild Vanegas	18
01.–02.	Selbstsicherheit und Selbstwertgefühl mit und innerhalb schwieriger Gespräche ➤ Dieter Loboda	17
02.–03.	Teilnehmende von Pilgerfahrten treffen sich ➤ P. Björn Schacknies SAC	18
08.–10.	In sich selbst verankert sein ➤ Otto Pötter	18
08.–10.	Werkkurs für biblische Erzählfiguren ➤ Sibylle Wahl	19
08.–10.	Lebensknoten lösen – Klarheit finden ➤ Andreas Reinold	19
09.	Workshop „Unterwegs nach Emmaus“ ➤ P. Christoph Hammer SAC und Doris Schmitt	41
09.	Schnupperkurs Tischharfe ➤ Diane Tausch	21
08.–17.	Ignatianische Einzelexerzitionen ➤ Irmgard Scholz	12
13.	Vorlesen für demenziell erkrankte Menschen ➤ in Zusammenarbeit mit der KEB Koblenz	20
14.	„Letzte-Hilfe-Kurs“ Grundkenntnisse der Sterbebegleitung und Palliativpflege ➤ Heike Kautz	21
15.–17.	Wochenende für junge Erwachsene ➤ P. Christoph Hammer SAC	22
15.–17.	Erfolgreich kommunizieren mit Männern ➤ Lola Maria Amekor	22
17.	Tanztag: Tanzend durch das Jahr ➤ Bernhild Vanegas	23
22.–24.	Kreatives Schreiben ➤ Stefan Gad	23
30.	Ukulele „Weihnachtsspezial“ ➤ Diane Tausch	24
29.11.– 01.12.	Besinnungswochenende zum 1. Advent ➤ P. Paul Rheinbay SAC und Anja Neißner	8
Dezember 2019		Seite
07.	Musik leicht gemacht für erkrankte Menschen, ihre Angehörigen und Pfleger ➤ Diane Tausch	24
06.–08.	Besinnungstage zum Wochenende „Gaudete“ ➤ P. Edward Fröhling SAC	12
20.–27.	Weihnachtsfreizeit für Senioren ➤ P. Johannes Moosmann SAC und Ursula Fiedel	35
22.–26.	Von Engeln und anderen Propheten ➤ P. Heinz-Willi Rivert SAC und P. Christoph Hammer	8

27.12.–	Jahreswechsel für Senioren	35
03.01.	➤ P. Ulrich Scherer SAC und Ursula Fiedel	
28.12.–	Kreativer Jahreswechsel	9
01.01.	➤ Gudrun und Peter Schäfer	

Januar 2020		Seite
11.	Workshop Ukulele ➤ Diane Tausch	24

TERMINE DER AKADEMIETAGE 2020 (jeweils von 14:00 Uhr bis 17:15 Uhr)
sind Samstag, 11.01.2020, 18.01.2020 und 25.01.2020

Die Themen und die Referent/innen folgen zu einem späteren Zeitpunkt.

VERANSTALTER: Pallottiner am Ort Vallendar gemeinsam mit: KEB Fachstelle Koblenz & KEB Bildungswerk Westerwald-Rhein-Lahn • Kontakt: iww@pthv.de ☎0261 6402-255

24.–26.	Erfolgreich kommunizieren mit Männern ➤ Lola Maria Amekor	22
24.–26.	Mit dem fertig werden, womit ich nicht fertig werde ➤ P. Hubert Lenz SAC und Team	40
25.	Musik leicht gemacht für erkrankte Menschen, ihre Angehörigen und Pfleger ➤ Diane Tausch	24
31.01– 02.02.	Kalligraphie als „Auszeit“ ➤ Andreas d´Orfey	25

Februar 2020		Seite
01.	Schnupperkurs Tischharfe ➤ Diane Tausch	21
07.–08.	Ein menschlicher Ur-Impuls im persönlichen und institutionellen Kontext ➤ P. Hubert Lenz SAC und Team	42
14.–16.	Ein Wochenende zum Valentinstag ➤ P. Heinz-Willi Rivert SAC	25
22.–26.	Exerzitien zur Vorbereitung auf die Fastenzeit ➤ P. Björn Schacknies SAC	12
29.	Bibel getanzt: Ein Tanztag zum Beginn der Österlichen Bußzeit ➤ Gudrun Schäfer und Silke Stein	26
29.	Werkkurs für biblische Erzählfiguren ➤ Sibylle Wahl	26
28.02.– 01.03.	Stille Tage „a la carte“ ➤ P. Hubert Lenz SAC	13
27.02.– 01.03.	Zen-Kontemplation ➤ P. Paul Rheinbay SAC	13

März 2020		Seite
05.	„Letzte-Hilfe-Kurs“ Grundkenntnisse der Sterbebegleitung und Palliativpflege ➤ Heike Kautz	21

Jahresübersicht

07.	Workshop Ukulele ➤ Diane Tausch	24
13.–15.	Die Krise in der kath. Kirche - Gefahr oder Chance? ➤ P. Heribert Niederschlag SAC	16
14.	Biblische Spuren im Koran ➤ Nils Fischer	27
14.	Tanztag: Tanzend durch das Jahr ➤ Bernhild Vanegas	28
21.	Schnupperkurs Tischharfe ➤ Diane Tausch	21
20.–22.	Kreatives Schreiben ➤ Stefan Gad	23
27.–29.	Symposium Ordensstheologie	16

April 2020

Seite

01.	Vorlesen für demenziell erkrankte Menschen ➤ in Zusammenarbeit mit der KEB Koblenz	28
04.–08.	Vorösterliche Besinnungstage ➤ P. Heribert Niederschlag SAC	14
08.–15.	Kar- und Ostertage für Senioren ➤ P. Ulrich Scherer SAC und Ursula Fiedel	36
09.–12.	Die Kar- und Ostertage laden ein ➤ P. Hubert Lenz SAC	10
24.–26.	Tanzwoche zu Märchen und Tanz ➤ Bernhild Vanegas	29
27.–30.	Exerziten für Küsterinnen und Küster ➤ P. Heinz-Willi Rivert SAC	14

Mai 2020

Seite

04.–10.	Exerziten für Ordensschwwestern ➤ P. Herbert Heuel SAC	15
08.–10.	„Stadtplan für ein gutes Leben“ ➤ Petra Altmann	30
09.	Tanztag: Tanzend durch das Jahr ➤ Bernhild Vanegas	28
16.	Workshop Ukulele ➤ Diane Tausch	24
15.–24.	Ignatianische Einzelexerziten ➤ Irmgard Scholz	12
17.–23.	Ikonenmalkurs für Anfänger und Fortgeschrittene ➤ Abraham Karl Selig	30
21.–24.	Buch-Malerei als „Auszeit“ ➤ Andreas d´Orfey	31
28.	Abendseminar zum Thema „Narzisstische Kränkung“ ➤ Horst Lempart	29
29.	Abendvortrag mit P. Jörg Müller SAC	11
30.05.– 01.06	Pfingstseminar ➤ P. Jörg Müller SAC	11

Juni 2020		Seite
04.	„Letzte-Hilfe-Kurs“ Grundkenntnisse der Sterbebegleitung und Palliativpflege ➤ Heike Kautz	21
05.–14.	Einzelexerziten ➤ P. Herbert Federspiel SAC	15
15.–17.	Bibliolog Aufbaukurs - Nichtnarrative Texte ➤ Sr. Ulrike Diekmann	32
20.	Tanztag: Tanzend durch das Jahr ➤ Bernhild Vanegas	28
19.–21.	Zen-Kontemplation ➤ P. Paul Rheinbay SAC	13
20.	Schnupperkurs Tischharfe ➤ Diane Tausch	21
26.–28.	„Taufe - da steckt mehr drin ...“ ➤ P. Hubert Lenz und Team	41
26.–28.	Internationale Tänze ➤ Gabriele Riede und Christiane Raschke	32
Juli 2020		Seite
03.–04.	Friedenstänze und achtsame Selbstwahrnehmung ➤ Doris Brauneck und Monika Mandt	33
06.–09.	Töpfern nach Lust und Laune ➤ Claudia Koch	33
29.07.– 05.08.	Seniorenfreizeit I ➤ P. Johannes Moosmann SAC und Elisabeth Herrmann	36
August 2020		Seite
08.–12.	Seniorenfreizeit II ➤ P. Ulrich Scherer SAC und Ursula Fiedel	37
21.–23.	Kurz mal einfach anders Urlaub machen ➤ Otto Pötter	33
24.–28.	Weiterbildung Bibliolog (Grundkurs) ➤ Sr. Ulrike Diekmann	34
28.–30.	Pilgerwege im Herzen tragen (Ps 84,6) ➤ Andrea Schwarz	34
29.	Tanztag: Tanzend durch das Jahr ➤ Bernhild Vanegas	28

AUSBLICK 2. HALBJAHR 2020

- 11.-13.09. Kalligraphie als „Auszeit“ (Andreas d’Orfey)
- 03.-04.10. Seminarwochenende (Andreas Reinold)
- 23.-25.10. Kreatives Schreiben (Stefan Gad)
- 14.11. Tagesveranstaltung Werkkurs Egli-Figuren (Sibylle Wahl)
- 04.-06.12. Ergünden was trägt (Otto Pötter)

Kurs-Nr. 120

29. Nov.–1. Dez. 2019

„DU BIST GUT (GENUG)!“

Besinnungswochenende zum 1. Advent

Was steckt eigentlich hinter Hektik, die jedes Jahr pünktlich vor Weihnachten ausbricht? Hat es etwas damit zu tun, dass wir 1000 Ansprüchen gerecht werden sollen und uns chronisch überfordert fühlen? Dagegen steht die göttliche Botschaft, dass der Mensch gut ist - nicht weil er etwas tut, eine Erwartung erfüllt, sondern einfach weil er Mensch ist. Diesem guten Grundvertrauen, das Voraussetzung für alle „Leistung“ ist, wollen wir am Beginn des Advents nachgehen. Im gemeinsamen Hören und Austausch kann deutlich werden: „Da sein genügt!“

P. Paul Rheinbay SAC und Anja Neißner

Freitag, 18:00 Uhr bis Sonntag, 13:30 Uhr

Kosten: 193 € (erm. Preis: 155 €)

Kurs-Nr. 124

20.–27. Dezember 2019

Auf, Christen, singt festliche Lieder



Weihnachtsfreizeit für Senioren

In Gemeinschaft die letzten Tage des Advents begehen und Weihnachten feiern. – Nähere Infos zum Kurs auf Seite 37.

P. Johannes Moosmann SAC und Ursula Fiedel

Freitag, 15:00 Uhr bis Freitag, 10:00 Uhr

Kosten: 582 € (erm. Preis: 466 €)

Kurs-Nr. 125

22.–26. Dezember 2019

„Von Engeln und anderen Propheten“

Die Geschichte von Weihnachten anders in Kontext gesetzt

Die liturgischen Texte der Advents- und Weihnachtszeit sind gespickt von Zitaten aus dem Alten Testament. In diesen Tagen wollen wir uns mit dem beschäftigen was uns die Texte der Adventszeit nahebringen wollen und schauen besonders auf die Texte der Propheten und Engel von den wir in den Weihnachtserzählungen immer wieder hören. Diese Texte wollen unseren Blick weiten um erahnen zu können warum schon damals die Menschen so viele Hoffnungen auf Jesus

gesetzt haben. Wir wollen auch schauen, welche Hoffnung wir heute daraus ziehen können.

Elemente der Tage: Impuls, Austausch, Beten, Bibelgespräch, Gesang und die Feier der Weihnachtsgottesdienste.

**P. Heinz-Willi Rivert SAC
und P. Christoph Hammer SAC**

Sonntag, 15:00 Uhr bis Donnerstag, 13:30 Uhr
Kosten: 341€ (erm. Preis: 273 €)

Kurs-Nr. 126

27. Dez. 2019–3. Jan. 2020

**„Nur keine Langeweile“
Jahreswechsel für Senioren**



Eine gute Tradition: Der Jahreswechsel für Senioren.
Nähere Informationen zum Kurs auf Seite 38.

P. Ulrich Scherer SAC und Ursula Fiedel

Freitag, 15:00 Uhr bis Freitag, 10:00 Uhr
Kosten: 574 € (erm. Preis: 460 €)

WEITERE INFOS, AKTUELLE THEMEN & TERMINE ...

erhalten Sie bei: **FORUM VINZENZ PALLOTTI**

0261 6402-250 • E-Mail: forum@pthv.de • www.forum-pallotti.de

oder fordern Sie **UNSEREN NEWSLETTER** an.

Kurs-Nr. 127

28. Dez. 2019–1. Jan. 2020

**„Wörter, die im Leben tragen“
Jahreswechsel mit kreativen Elementen**

Im Anfang war das Wort ... so hören wir es schon in der Bibel.
Auch unser Leben ist von Beginn an geprägt von Wörtern.

Worte, die wir hören, lesen oder uns zugesprochen werden,
können ermutigen und aufrichten. Manche Schlüsselworte
begleiten uns ein Leben lang.

Der Kurs zum Jahreswechsel will anregen, Wörtern auf die Spur zu kommen, die im Leben tragen.

Elemente der Tage: Impuls und Austausch, Einzelbesinnung und Gruppenarbeit, Bibelarbeit mit verschiedenen Methoden, z. B. Bibliolog, Bibel getanzt ..., Gottesdienst.

Auf Wunsch ist die Übernachtung bis Donnerstag möglich (im EZ ca. 43 €).

Gudrun und Peter Schäfer

Donnerstag, 11:00 Uhr bis Mittwoch, 15:00 Uhr

Kosten: 391 € (erm. Preis: 313 €)

Kurs-Nr. 042

8.–15. April 2020

„Halleluja - auferstanden ist der Herr!“



Kar- und Ostertage für Senioren

Nähere Informationen zum Kurs auf Seite 36.

P. Ulrich Scherer SAC und Ursula Fiedel

Mittwoch, 15:00 Uhr bis Mittwoch, 10:00 Uhr

Kosten: 573 € (erm. Preis: 459 €)

Kurs-Nr. 043

9.–12. April 2020

Wachsen im Beten – Wachsen in der Liebe

Die Kar- und Ostertage laden ein

Eine gute Möglichkeit, inne zu halten, diese besonderen Tage intensiver zu erleben und etwas für die eigenen Kraftquellen zu tun.

Es besteht die Möglichkeit, die Dauer der Kursteilnahme variabel zu gestalten.

Programmgestaltung: **P. Hubert Lenz SAC**

Gründonnerst., 17:30 Uhr bis Ostersonnt., 13:30 Uhr

Kosten 246 € (Vollpension): € (erm. Preis: 197 €)

Gründonnerstag, 17:30 Uhr bis Karsamstag, 9:00 Uhr

Kosten: 162 € (erm. Preis: 130 €)

nur am Karfreitag, 9:00 Uhr bis 20:00 Uhr

Kosten: 25 €

„SAGE NEIN UND FÜHLE DICH WOHL“ Über die Notwendigkeit der Abgrenzung

Abendvortrag mit P. Jörg Müller SAC

Vielen fällt es schwer, nein zu sagen, ohne Schuldgefühle zu bekommen. Sie wurden zu einer Überanpassung erzogen, zum Gehorsam, wobei Eigenständigkeit und Originalität auf der Strecke blieben. Wer zu allem Ja und Amen sagt, wer sich nicht mehr abgrenzen kann, weil er sich als Kind Grenzüberschreitungen durch die Eltern erlebt hat, tut sich schwer. Manche suchen Harmonie und scheuen sich vor Auseinandersetzung oder Enttäuschungen, weil sie auf Zuwendung angewiesen sind und ihr Selbstwert davon abhängig machen. Wer nie nein sagt, sich nie durchsetzt, entwickelt auch kein gesundes Ich-Bewusstsein. Das hat mit Egoismus nichts zu tun. Nein sagen können ist der beste Schutz vor burnout.

Der Referent zeigt Wege zur Konfliktfähigkeit.

Auf Wunsch ist die Übernachtung am Freitag möglich (im EZ ca. 50 €).

**Freitag, 29. Mai 2020 von 19:30 Uhr bis 21:00 Uhr
Eintritt frei!**

Kurs-Nr. 059

30. Mai–1. Juni 2020

„LOSLASSEN IST SCHWER. ANNEHMEN AUCH. Zur biblischen Aufforderung, Neues zu wagen“ Pfingstseminar

Wir klammern uns gern an liebgewordene Pläne und Gedanken, an Menschen und Besitz. Nicht wenige Menschen sind auf ihre Schuld und vergangenen Fehler fixiert. Sie geraten in krankmachende Abhängigkeiten und Ängste. Wer Eigenregie, ungesunde Bindungen und Fixierungen loslassen kann, zugleich bittere Erfahrungen, Kritik, aber auch Nähe und Anerkennung anzunehmen bereit ist, lebt gesünder und erlöster.

Folgende Fragen kommen zur Sprache: Woran hänge ich noch zu sehr? Wovor habe ich Angst? Wie kann ich mich freimachen für Gott? Haben meine seelischen und körperlichen Probleme damit zu tun?

P. Jörg Müller SAC

Samstag, 9:30 Uhr bis Montag, 13:30 Uhr

Kosten: 254 € (erm. Preis: 204 €)

Kurs-Nr. 117

8.–17. November 2019

Kurs-Nr. 055

15.–24. Mai 2020

Ignatianische Einzelexerzitien

Diese Tage des Gebetes und der Stille laden ein, im betenden Umgehen mit dem Wort Gottes das eigene Leben im Licht des Glaubens anzuschauen, Gottes Wirken darin zu erspüren und die persönliche Beziehung zu Gott zu vertiefen.

Elemente der Tage: Durchgehendes Schweigen, persönliche Gebetszeiten, Hilfen für diese Gebetszeiten (biblische Impulse), Leibübungen (fakultativ) und gemeinsame Schweigemeditation.

Irmgard Scholz

Freitag, 18:00 Uhr bis Sonntag, 10:00 Uhr

Kosten in 2019: 865 € (erm. Preis: 692 €)

Kosten in 2020: 887 € (erm. Preis: 710 €)

Kurs-Nr. 121

6.–8. Dezember 2019

„Heute singen die Engel mit Schalle“

Besinnungstage zum Wochenende „Gaudete“

Das Geheimnis der Menschwerdung, von Gottes Eintauchen in unser zerbrechliches Leben, steht im Mittelpunkt der christlichen Botschaft. Dem Versprechen der unbezahlbaren und bedingungslos geschenkten Zuwendung und Nähe Gottes - und der in ihr wirksamen verwandelnden Kraft - wollen wir uns mit Hilfe von Literatur, Kunst und Musik und manchen schönen Impulsen aus der Schatzkiste theologischer Tradition nähern.

Was die Engel vor Begeisterung zum Singen bringt, schenkt hoffentlich auch uns Mut und Kraft und Lebensfreude.

An diesem Wochenende soll Zeit für Stille, fürs Nachdenken und zum Gespräch, zur gemeinsamen Feier des Gottesdienstes und für frohe Gemeinschaft sein.

P. Edward Fröhling SAC

Freitag, 18:00 Uhr bis Sonntag, 13:30 Uhr

Kosten: 197 € (erm. Preis: 158 €)

Kurs-Nr. 024

22.–26. Februar 2020

Exerzitien zur Vorbereitung auf die Fastenzeit

Die Fastenzeit einmal anders zu beginnen, mit einigen Tagen im Bewusstsein, dass Gott uns begleitet und trägt, ist das Ziel

dieses Kurses. Manchmal braucht es einen intensiven Einstieg in diese besondere Zeit, in der wir uns auf Ostern vorbereiten. Die Auszeit über Karneval/Fasching beginnt am Freitag mit einer Einstimmung und führt zum Aschermittwoch hin.

Elemente dieser Tage: Impulse, Bibel-Gespräch, Zeiten in Stille, Möglichkeit zum persönlichen Gespräch, gemeinsame Gottesdienste.

Am Aschermittwoch besteht um 9 Uhr die Möglichkeit zu einer Messe mit Aschekreuz und die Möglichkeit zum Mittagessen. Bitte bei der Anmeldung angeben.

P. Björn Schacknies SAC

Samstag, 10:00 Uhr bis Mittwoch, 9:00 Uhr

Kosten: 367 € (erm. Preis 294 €)

Kurs-Nr. 025

27. Feb.–1. März 2020

Kurs-Nr. 063

19.–21. Juni 2020

Zen-Kontemplation

Zwei große Traditionen des inneren Gebetes berühren einander: Zen und Kontemplation. In diesem Kurs soll die Praxis des schweigenden Sitzens vertieft werden, das Üben der inneren Haltung, das wortlose Einfach-so-Dasein. Die Feier der Eucharistie wird an jedem Tag Höhepunkt des Vollzugs sein. Voraussetzung für die Teilnahme: Erfahrungen mit Schweigemeditation sowie die Bereitschaft, der Sehnsucht des eigenen Herzens zu folgen und die Tage in der Stille zu verbringen.

P. Paul Rheinbay SAC

Kurs-Nr. 025: Do., 18:00 Uhr bis So., 13:30 Uhr

Kosten: 279 € (erm. Preis: 224 €)

Kurs-Nr. 063: Fr., 18:00 Uhr bis So., 13:30 Uhr

Kosten: 198 € (erm. Preis: 159 €)

Kurs-Nr. 023

28. Feb.–1. März 2020

„Damit Gott immer mehr zum Du wird“

Stille Tage „a la carte“

Mitten im Getriebe innehalten ... Achtsamer werden für Gottes Gegenwart ... Mal (wieder) in die Stille gehen: diese Sehnsucht haben viel mehr Menschen, als man meint ...

Herzliche Einladung, es zu versuchen und sich dafür Zeit zu nehmen: erstmals oder wieder mal. Immer wieder gibt es in

den Tagen Anregungen zum Umgang mit Stille und Schweigen.

Elemente der Tage: Gemeinsame Gebetszeiten, Eucharistiefeier, ein täglicher Impuls, die Möglichkeit zur eucharistischen Anbetung und zum persönlichen Gespräch gibt es ab Donnerstag Abend bis Montag früh. Entscheiden Sie selbst, wann Sie beginnen und wie lange Sie bleiben wollen.

Die nachfolgende Preisangabe bezieht sich auf die Kernzeit von Freitag, 18 Uhr bis Sonntag, 13:30 Uhr, die Kosten für länger oder kürzer erfahren Sie auf Anfrage.

P. Hubert Lenz SAC

Samstag, 11:00 Uhr bis Dienstag, 16:00 Uhr

Kosten: 198 € (erm. Preis: 159 €)

Kurs-Nr. 041

4.–8. April 2020

Die Krise in der katholischen Kirche – Gefahr oder Chance?

Vorösterliche Besinnungstage

Seit einigen Jahren wenden sich Tausende von der Kirche ab. Die Kirche durchlebt eine kritische und gefährliche Phase. Ihre Gestalt wird sich verändern. Immer mehr Gemeinden werden zusammengelegt. Viele Priester sind auf die organisatorischen und auf die seelsorgerlichen Herausforderungen nicht vorbereitet und oft überfordert. Könnte die derzeitige Krise nicht auch ein Fingerzeig Gottes sein, neue Wege zu gehen. Worin liegt die Chance?

P. Heribert Niederschlag SAC

Samstag, 16:00 Uhr bis Mittwoch, 9:30 Uhr

Kosten: 352 € (erm. Preis: 282 €)

Kurs-Nr. 045

27.–30. April 2020

Starke Frauen im Alten Testament

Exerzitien für Küsterinnen und Küster

Oft sind es Frauen, die nebenberuflich oder ehrenamtlich den Küsterdienst in unseren Kirchen und Kapellen versehen. 2018 haben wir uns zum hundertsten Jahr seines Erscheinens mit Romano Guardinis Buch „Vom Geist der Liturgie“ beschäftigt. Dabei wurden wir immer wieder auf die jüdischen Wurzeln der christlichen Liturgie aufmerksam gemacht. 2019 sind wir diesen Wurzeln nachgegangen. Wir haben bedacht, dass

Jesus selbst Jude war und in der jüdischen Tradition aufgewachsen ist. In diesem Jahr wollen wir nach den Frauen im Alten Testament, dem ersten Teil der christlichen Bibel, den wir mit der jüdischen Religion gemeinsam haben, fragen. Oft waren es starke Persönlichkeiten, mit denen es das Gottesvolk Israel es zu tun hatte. Einige dieser Frauen wollen wir besser kennenlernen und dem nachspüren, was ihre Geschichten uns und für die Frauenfrage in Kirchen, Religionen, Kultur und Gesellschaft heute zu sagen haben.

Elemente dieser Tage: Impuls, Gespräch, Austausch, Gebete und gemeinsame Feier der Liturgie, auch mit der Hausgemeinschaft der Pallottiner vor Ort.

P. Heinz-Willi Rivert SAC

Montag, 16:00 Uhr bis Donnerstag, 16:00 Uhr

Kosten: 279 € (erm. Preis: 224 €)

Kurs-Nr. 051

4.–10. Mai 2020

„Gemeinschaft – Ort des Vergebens und des Festes“ Exerzitien für Ordensschwestern

Letztes Gebet Jesu: „Vater lass sie eins seins, wie wir eins sind – Du in mir und ich in Dir“ (Joh.17)

Gott ist vollkommene Gemeinschaft; unsere Gemeinschaft bedarf ständiger Erneuerung - nur so bleibt sie lebendig und macht glücklich.

Elemente der Exerzitien: Vortrag, Möglichkeit zum persönlichen Gespräch, tägliche Eucharistiefeier, durchgehendes Schweigen.

P. Herbert Heuel SAC

Montag, 18:00 Uhr bis Sonntag, 13:30 Uhr

Kosten: 534 € (erm. Preis: 428 €)

Kurs-Nr. 061

5.–14. Juni 2020

Einzelexerzitien

Sich selbst Zeit geben, die individuelle Begleitung im Einzelgespräch, persönliche Gebetszeiten, durchgehendes Schweigen und die tägliche Eucharistiefeier schaffen Raum, um sich selbst und Gott in der Mitte zu finden.

P. Herbert Federspiel SAC

Freitag, 18:00 Uhr bis Sonntag, 10:00 Uhr

Kosten: 864 € (erm. Preis: 692 €)

Kurs-Nr. 032

13.–15. März 2020

Die Krise in der katholischen Kirche – Gefahr oder Chance?

Wochenendseminar

Seit einigen Jahren wenden sich Tausende von der Kirche ab. Die Kirche durchlebt eine kritische und gefährliche Phase. Ihre Gestalt wird sich verändern. Immer mehr Gemeinden werden zusammengelegt. Viele Priester sind auf die organisatorischen und auf die seelsorgerlichen Herausforderungen nicht vorbereitet und oft überfordert. Könnte die derzeitige Krise nicht auch ein Fingerzeig Gottes sein, neue Wege zu gehen. Worin liegt die Chance?

P. Heribert Niederschlag SAC

Freitag, 18:00 Uhr bis Sonntag, 13:30 Uhr

Kosten: 198 € (erm. Preis: 159 €)

WEGgehen

Gemeinschaften in der Spannung zwischen Ohnmacht und Empowerment

Ein sechstes Symposium Ordenstheologie

vom 27.-29. März 2020

Veranstalter: AK Ordenstheologie in der DOK
in Zusammenarbeit mit dem Forum Vinzenz Pallotti

Nähere Informationen auf der Homepage:

*[https://www.forum-pallotti.de/veranstaltungen/
symposium-ordenstheologie/](https://www.forum-pallotti.de/veranstaltungen/symposium-ordenstheologie/)*

Christen von heute scheinen in zwei unterschiedlichen Welten zu leben: Da ist zum einen die Lebens- und Arbeitswelt, zum anderen die Welt der Religion und des Glaubens – und damit verbunden die Frage nach dem Sinn des Lebens. Scheinbar haben diese beiden Welten nur noch wenig miteinander zu tun ...

Die Kursangebote unter dem Titel „Leben und Glauben“ wollen diese beiden Bereiche wieder mehr miteinander verknüpfen. Lebenserfahrungen wie Freude und Trauer, Begegnung und Partnerschaft sollen vertieft, der Glaube als wertvolle Hilfe im täglichen Leben erfahren werden.

Kurs-Nr. 111

1.–2. November 2019

Die strategische „Vier Feld“ Kommunikation

Selbstsicherheit und Selbstwertgefühl mit und innerhalb schwieriger Gespräche

An praktischen Beispielen aus Beruf, Familie und Partnerschaft werden wirksame und bewährte Methoden der Humanistischen Psychologie analysiert, ausprobiert und neu angewendet.

1. Transaktionsanalyse als analytisches Denkmodell (Klarheit und Vermeidung von Opferhaltung)
2. Gestalt an Achtsamkeit und Bedürfnissen orientiert (Gefühl und Wahrnehmung)
3. Hypno-Imagination, kreativer Impuls bei lähmenden Einflüssen (spielerische Lösung)
4. Neuro-Linguistisches-Programmieren als schneller Handlungsanreiz (positiv Umdeuten)

Das Zusammenwirken und die Kenntnis der Methoden ermöglichen Gesprächsführung, Zielsetzung und persönliche Sympathie und Antipathie, Nähe und Distanz sowie Sozialkompetenz und rhetorische Begabung sind neben vorhandenen Hierarchien und Machtpositionen bestimmte Faktoren beim Erfolg von Gespräch und Verhandlung.

Dieter Loboda

Freitag, 18:00 Uhr bis Samstag, 18:00 Uhr

Kosten: 385 € (erm. Preis: 308 €)

Kurs-Nr. 110

1.–3. November 2019

Die weiße und die schwarze Braut (Brüder Grimm)

Tanzwochenende zu Märchen und Tanz

Das Märchen „Die weiße und die schwarze Braut“ von den Brüdern Grimm erzählt von Neid und Eifersucht, von Verrat und Verlust. Es zeigt aber auch Perspektiven, wie wir mit diesen Schattenseiten umgehen können und weist einen Weg zur Erlösung über die Verwandlung.

Wir arbeiten intensiv mit dem Märchentext und verbinden unsere Erkenntnisse und Erfahrungen mit Tänzen aus der Meditation des Tanzes von Friedel Kloke-Eibl und aus der internationalen Folklore.

Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Wünschenswert ist die Bereitschaft, sich auf andere Menschen einzulassen, sich selbst und anderen mit Offenheit zu begegnen und darüber sich selbst vielleicht tiefer kennenzulernen. Bitte bequeme Kleidung und Schuhe mitbringen und vor allem Freude an der Bewegung und an der Begegnung.

Bernhild Vanegas

Freitag, 18:00 Uhr bis Sonntag, 13:30 Uhr

Kosten: 238 € (erm. Preis: 191 €)

Kurs-Nr. 113

2.–3. November 2019

Teilnehmende von Pilgerfahrten treffen sich

Es ist eine gute Tradition: Das Treffen der Teilnehmerinnen und Teilnehmer von Pilgerfahrten.

Interessierte sind willkommen.

Näheres zum Ablauf und den Kosten im Sonderprospekt!

P. Björn Schacknies SAC

Samstag, 10:30 Uhr bis Sonntag, 13:30 Uhr

Kurs-Nr. 114

8.–10. November 2019

„Wer von innen lebt, leuchtet nach außen“

In sich selbst verankert sein

Nur außenorientiert zu leben, ist neurosenträchtig. Echte Ausstrahlung bricht sich selbst von innen nach außen Bahn. Es ist nicht zu übersehen, dass Körper und Geist im Einklang sind; das bewirkt seelische Gesundheit. Voraussetzungen dafür sind Gottvertrauen, Glaubenskraft, klare Wertorientierungen, Zielklarheit und ein stabiles Sinnempfinden. Hilfreich

sind auch die Angebote der Logotherapie, einer Lebenslehre gegen die Lebensleere, die ein Erstarren in Hemmschwellen zu verhindern sucht.

Das Impulsseminar vermittelt die Überwindung solcher Lebensblockaden, damit sich ein Höchstmaß an Zuversicht und Lebensfreude entfalten kann.

Otto Pötter

Freitag, 18:00 Uhr bis Sonntag, 13:30 Uhr

Kosten: 280 € (erm. Preis: 224 €)

Kurs-Nr. 112

8.–10. November 2019

„Als wär´ ich selbst dabei gewesen!“

Werkkurs für biblische Erzählfiguren (Doris Egli)

Biblische Figuren erzählen von Menschen, die wirklich gelebt haben. Sie können uns die Botschaft der Bibel, ihre Gestalten und deren Gottes- und Menschenerfahrung näherbringen und uns ermuntern, sie mit unserer eigenen Lebenssituation zu verbinden. Wesentlich dabei ist das eigene Schaffen der Figuren. Im Kurs werden pro Person zwei bis drei Figuren (30 cm groß und biegsam) erarbeitet.

Materialkosten (pro Figur: 39 € – Preisänderung vorbehalten) nicht in der Kursgebühr enthalten!

Sibylle Wahl

Freitag, 17:00 Uhr bis Sonntag, 13:30 Uhr

Kosten: 276 € (erm. Preis: 221 €)

Kurs-Nr. 115

8.–10. November 2019

„Damit das Leben in Fülle gelingt“

Lebensknoten lösen – Klarheit finden

Unsere alltäglichen Schwierigkeiten und Misserfolge in Familie und Beruf, Beziehungsprobleme und manchmal sogar Krankheiten scheinen sich regelmäßig und sinnlos zu wiederholen.

Manchmal fragen wir uns, woran das liegen könnte, oder wir sind nur frustriert und ratlos.

Manchmal glauben wir auch, dass daran die Anderen oder die Umstände schuld seien.

Manchmal geben wir uns sogar selbst die Schuld oder glauben, dass mit uns oder unserem Leben etwas nicht stimmt.

Und genau das ist der Grund, weshalb Stress-Situationen ständig wiederkehren und uns die wahren Ursachen unserer Probleme verborgen bleiben. Diese sind meist im Kindesalter entstanden oder im gesamten Familiensystem zu finden.

Im Schutzraum der Gruppe arbeiten wir an den Blockaden jedes einzelnen Teilnehmers mit bewährten tiefenpsychologisch fundierten Methoden und Aufstellungsarbeit.

Wir wollen uns den verborgenen Hintergründen und Problemursachen annähern, sie durcharbeiten, unsere Knoten lösen und uns neuen Lebensmöglichkeiten öffnen. Wir fühlen uns dadurch erfüllter und verbundener mit uns selbst und den Anderen. Durch mehr Lebenskraft sind wir vitaler und können unsere Lebensziele leichter erreichen.

Bitte bequeme Kleidung, eigene Decke und Kissen mitbringen.

Andreas Reinold

Freitag, 18:00 Uhr bis Sonntag, 13:30 Uhr

Kosten: 375 € (erm. Preis: 300 €)

VORLESEN FÜR DEMENZIELL ERKRANKTE MENSCHEN TEIL II

Die Kraft der inneren Bilder - Lebendiges Vorlesen / Erzählen mit Hilfe non-verbaler Kommunikation

Für Interessierte, Fachkräfte, Lesepaten und Angehörige

Vorlesen vor Menschen, die an Demenz erkrankt sind, ist eine neue Art der Begegnung und des Erlebens, die mit anderen Vorlesesituationen vieles gemeinsam hat und doch besonders ist. Mit Hilfe von inneren Bildern und der non-verbaler Kommunikation wird der Text erlebbar. Durch die Betonung einzelner Wörter sowie Rhythmus, Mimik und Gestik werden die Inneren Bilder angeregt. Diese Methode wird im Seminar praktisch geübt.

Mittwoch, 13. Nov. 2019, 9:30 – 17:00 Uhr

Mehr Informationen im Sonderprospekt!

Eine Veranstaltung in Zusammenarbeit mit der KEB Koblenz.

Das Seminar ist unabhängig von Teil I „Vorlesen für demenziell erkrankte Menschen“ am 1. April 2020

Kurs-Nr. 116**9. November 2019****Kurs-Nr. 021****1. Februar 2020****Kurs-Nr. 036****21. März 2020****Kurs-Nr. 065****20. Juni 2020**

Schnupperkurs Tischharfe

Lassen Sie sich vom sanften Klang einer Tischharfe verzaubern. Sie wollten schon immer ein Instrument lernen, aber das tägliche Üben und Lesen von Noten war für Sie bis jetzt eine Hürde? Dann wäre eine Tischharfe z. B. die Zauberharfe oder Veeharfe das richtige Instrument für Sie. Diese bietet einen leichten Zugang zur aktiven Musikgestaltung und der damit verbundenen Musik. Das Erfolgserlebnis stellt sich sofort ein und die damit zusammenhängende Motivation kommt von ganz allein. Das Herzstück dieses Musikinstrumentes sind die Notenblätter. Sie werden unter die Saiten geschoben. Auf ihnen ist ein Notenweg eingezeichnet, dem die Finger folgen und zupfen. Das Spielen der Tischharfe erfordert keine Notenkenntnisse oder musikalische Vorbildung und ist für jeden möglich. **Probieren Sie es aus!**

Anmeldeschluss für den 09.11.2019 ist der 30.10.2019.

Anmeldeschluss für den 01.02.2020 ist der 10.01.2020.

Anmeldeschluss für den 21.03.2020 ist der 06.03.2020.

Anmeldeschluss für den 20.06.2020 ist der 05.06.2020.

Mehr Informationen im Sonderprospekt!

Diane Tausch

Samstag, 10:30 Uhr bis 15:00 Uhr

Kosten 2019: 72 € (erm. Preis: 58 €)

Kosten 2020: 79 € (erm. Preis: 64 €)

Kurs-Nr. 117**14. November 2019****Kurs-Nr. 038****5. März 2020****Kurs-Nr. 060****4. Juni 2020**

Letzte-Hilfe-Kurs

Grundkenntnisse der Sterbebegleitung und Palliativpflege

Der Letzte-Hilfe-Kurs befasst sich mit dem 1 x 1 von Grundkenntnissen der Sterbebegleitung und Palliativpflege. Linderung von Leid und Erhaltung von individueller Lebensqualität ist das primäre Ziel des Kurses. Begleitung eines Menschen bis zum Tode soll in der Bevölkerung den gleichen Stellenwert und eine Selbstverständlichkeit bekommen wie Erste Hilfe. Damit erfährt Sterben und Tod wieder einen angemessenen Platz in unserem Bewusstsein.

Themen sind: 1. Sterben ist ein Teil des Lebens (z. B. Wie

erkennt man Sterben, der Sterbeprozess), 2. Vorsorgen und Entscheiden (z. B. Patientenverfügung, Vorsorgevollmacht, ethische Entscheidungen), 3. Körperliche, psychische, soziale und existentielle Nöte lindern (z.B. Symptomlinderung, Ernährung, Mundpflege am Lebensende), 4. Abschied nehmen (z. B. Rituale, Trauer).

(Die Termine sind unabhängig voneinander)

Heike Kautz

Donnerstag, 15:00 Uhr bis 19:00 Uhr

Kosten in 2019: 25 € (erm. Preis: 20 €)

Kosten in 2020: 30 € (erm. Preis: 24 €)

Kurs-Nr. 116w

15.–17. November 2019

Raus aus dem Hamsterrad

Wochenende für junge Erwachsene

Raus aus dem Hamsterrad, rein ins Abenteuer mit Gott!

Jetzt ist die Zeit, loszugehen und Leben ins Leben zu bringen. Gottes Spuren zu entdecken zwischen Berufs- oder Uni-Alltag und Facebook-Chat, Instagram, Snapchat usw.

Wie das geht?

Dazu gibt's in diesen Tagen das nötige Rüstzeug.

Elemente der Tage: Gemeinschaft, Gebet, Impulse, Entspannung.

P. Christoph Hammer SAC

Freitag, 18:00 Uhr bis Sonntag, 13:30 Uhr

Kosten: 167 € (erm. Preis: 134 €)

Kurs-Nr. 119

15.–17. November 2019

Kurs-Nr. 011

24.–26. Januar 2020

Erfolgreich kommunizieren mit Männern

In Beziehungen, Familien und Teams geht viel Energie/Kraft verloren, weil Männer und Frauen unterschiedliche „Sprachen“ sprechen und sich anderer Kommunikationsstile bedienen. Die Fronten verhärten sich, Paare trennen sich, Ehen brechen auseinander. Schweigen und Frustration breiten sich aus wie eine Epidemie. Jeder fühlt sich im Recht und vom anderen missverstanden.

An diesem Wochenende lernen Sie, wie Sie durch Anerkennung und Wertschätzung das Vertrauen von Männern für Ihre Ziele gewinnen können. Sie werden die schützende Natur des Mannes erkennen, verstehen und begreifen und

können diesem Teil den richtigen Platz in Ehe, Partnerschaft und Geschäft/Beruf zuweisen. Ebenso werden Sie erleben, wie Sie den „tierischen Ernst“ durch Spiel und Spaß ersetzen und dadurch mehr Leichtigkeit in Ihr Leben und Ihre Begegnungen mit anderen Menschen bringen.

Lola Maria Amekor

Freitag, 18:00 Uhr bis Sonntag, 13:30 Uhr

Kosten in 2019: 258 € (erm. Preis: 207 €)

Kosten in 2020: 269 € (erm. Preis: 216 €)

Kurs-Nr. 118

17. November 2019

„Stufen“ ein Gedicht von Herrmann Hesse

Tanztage: Tanzend durch das Jahr

Mit Hesses Gedicht „Stufen“ sich ein Jahr lang auf den Weg machen, es erkunden, es verstehen und es sich zu eigen machen. Dies in einer Gruppe von Menschen, die auch Freude an Poesie haben und bereit sind, sich auf die Begegnung mit sich selbst und mit anderen Menschen einzulassen. Dabei verbinden wir diesen Text mit Tänzen von Friedel Kloke-Eibl und anderen Choreographen, auch als Folklore.

Die Tage können auch **einzelnen besucht** werden, Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Bitte bequeme Kleidung und Schuhe mitbringen. **Mehr Informationen im Sonderprospekt!**

Bernhild Vanegas

Sonntag, 10:00 bis 18:00 Uhr

Kosten: 72 € (erm. Preis: 58 €)

Kurs-Nr. 119

22.–24. November 2019

Kurs-Nr. 033

20.–22. März 2020

Schreibend auf meinen Spuren

Kreatives Schreiben als Weg zu sich selbst und zu anderen

Was ist Heimat und wo ist sie zu finden? Ist sie an einen Ort oder an Menschen gebunden? Oder liegt Heimat nicht vielmehr in uns selbst? Diesen und anderen lebensgeschichtlichen Fragen wollen wir mit Mitteln der Biografiearbeit und des kreativen Schreibens nachgehen und so verborgenen Motiven unseres Lebensweges auf die Spur kommen.

Stefan Gad

Freitag, 18:00 Uhr bis Sonntag, 13:30 Uhr

Kosten in 2019: 270 € (erm. Preis: 216 €)

Kosten in 2020: 283 € (erm. Preis: 227 €)

Kurs-Nr. 118	30. November 2019
Kurs-Nr. 010	11. Januar 2020
Kurs-Nr. 031	7. März 2020
Kurs-Nr. 056	16. Mai 2020

„Kleines Instrument - große Wirkung“ Ukulele für Anfänger

Erwachsenen-Schnupperworkshop

Wer kennt nicht „Over the rainbow“ des hawaiianischen Künstlers Israel Kamakawiwo`ole und ist vom Klang der Ukulele begeistert?

Haben Sie jetzt mehr Zeit in Ihrem Leben und suchen eine entspannende Aktivität der ganz anderen Art?

Wenn Sie schon immer gern ein Instrument spielen wollten, ist die Ukulele die perfekte Wahl, denn sie ist klein, einfach zu transportieren, günstig in der Anschaffung und leicht zu erlernen. Sie ist ein originelles Instrument, perfekt vor allem auch für Ältere und alle, die neue Wege gehen wollen.

Probieren Sie es aus!

Gönnen Sie sich einen Tag lang Spaß und Entspannung. Keine Notenkenntnisse erforderlich! Auf Wunsch kann ein Leih-instrument für 5 € zur Verfügung gestellt werden (bitte bei der Anmeldung angeben). Ein Notenständer sollte mitgebracht werden. Erproben Sie Ihr Talent und freuen sich über die ersten Lieder, die Sie nach einem Tag spielen können.

Mehr Informationen im Sonderprospekt!

Diane Tausch

Samstag, 10:30 Uhr bis 15:00 Uhr

Kosten in 2019: 72 € (erm. Preis: 58 €)

Kosten in 2020: 79 € (erm. Preis 64 €)

Kurs-Nr. 122	7. Dezember 2019
Kurs-Nr. 014	25. Januar 2020

Musik leicht gemacht für erkrankte Menschen, ihre Angehörigen und Pfleger

Workshop Tischharfe und Kalimba

Sie kümmern sich um erkrankte Angehörige oder arbeiten in Pflegeberufen?

Musik erzeugt Glücksgefühle, verbessert die geistigen Fähigkeiten, erzeugt beim Spieler und Zuhörer ein Wohlbefinden und verbindet Menschen.

In diesem Workshop stelle ich Ihnen mit der Tischharfe

und der Kalimba zwei Instrumente vor, die es körperlich eingeschränkten oder an Demenz erkrankten Menschen ermöglichen, selbst zu musizieren. Sie haben die Gelegenheit die Instrumente zu spielen und herauszufinden, ob sie für Ihre Angehörigen eine Bereicherung und Freude sein können.

Es sind keine Notenkenntnisse erforderlich und die Spielweise ist sehr einfach. **Probieren Sie es aus!**

Anmeldeschluss für den 07.12.2019 ist der 22.11.2019.

Anmeldeschluss für den 25.01.2020 ist der 07.01.2020.

Mehr Informationen im Sonderprospekt!

Diane Tausch

Samstag, 10:30 Uhr bis 15:00 Uhr

Kosten in 2019: 72 € (erm. Preis: 58 €)

Kosten in 2020: 79 € (erm. Preis: 64 €)

Kurs-Nr. 013

31. Jan.–2. Feb. 2020

Der Weg ist das Ziel!

Kalligraphie als „Auszeit“

In einer Zeit der Überfülle an Eindrücken, Aufgaben und Anforderungen ist es immer notwendig, sich Freiräume zu gönnen. Wer die Pausen vergisst, der wird schnell überfordert von einer Lawine aus lebenszehrenden Kräften.

Dieser negativen Kraft gilt es eine positive gegenüberzustellen: Kalligraphie, die Kunst des „Schönschreibens“, ist wie Meditation! Es ist eine Beschäftigung, bei der Körper, Geist und Seele ganz mit einer Sache beschäftigt sind.

Man vergißt das Drumherum, überwindet den Zeitdruck und findet langsam zu einer inneren Kraft-Quelle. Kalligraphie ist die Kunst des „Schönschreibens“ von Hand, mit Federkiel, Pinsel, Tinte oder anderen Schreibutensilien.

Andreas d'Orfey

Freitag, 16:00 Uhr bis Sonntag, 13:30 Uhr

Kosten: 299 € (erm. Preis: 240 €)

Kurs-Nr. 022

14.–16. Februar 2020

Liebe – kostbar und zerbrechlich

Zum Valentinstag

Niemand kann ohne Liebe leben. Wir sind darauf angewiesen, dass jemand uns liebt, dass es Menschen gibt, die sich einfach nur darüber freuen, dass es uns gibt. Liebe können wir nicht erzwingen oder machen. Liebe ist ein kostbares

Geschenk. Manchmal zerbrechen Beziehungen, die einmal mit großer Hoffnung und Zuneigung begonnen haben. Oder sie verlaufen einfach im Sande und trocknen aus. So ist es sinnvoll, immer wieder einmal inne zu halten und die Liebe zu bedenken. Wo stehe ich mit meinem Bedürfnis nach Liebe und Anerkennung? Wo stehen wir in unserer Beziehung, in unseren Beziehungen? Jahr für Jahr bietet der Valentinstag dazu einen willkommenen Anlass. Besonders dann, wenn Menschen auseinander gegangen sind oder sich - wieder - neu gefunden haben.

Wir wollen die Liebe feiern und begenken in Impuls, Gespräch, Zeit zum Allein- oder zu Zweitsein, im Zusammensein in der Gruppe und in der Möglichkeit zu Gebet und Gottesdienst. Wenn gewünscht, kann auch ein eigener Segnungsgottesdienst gefeiert werden.

P. Heinz-Willi Rivert SAC

Freitag, 18:00 Uhr bis Sonntag, 13:30 Uhr

Kosten: 198 € (erm. Preis: 159 €)

Kurs-Nr. 027

29. Februar 2020

„... vom Geist Gottes in die Wüste geführt...“

Bibel getanzt:

(aus Mt 4,1)

Ein Tanztag zu Beginn der Österlichen Bußzeit

„Bibel getanzt“ ist ein Gebetsweg, der den Menschen in seinem Wesen berühren kann: Biblische Texte, Bewegung und präsen- te Körperlichkeiten führen hinein in jenen göttlichen Raum, in dem ich ganz zu Hause bin.

Einfache, ruhige oder beschwingte Kreistänze, Wegtänze, Gebärden, eine Bibelstelle hören, sehen, lesen, über sie sprechen, sie tanzen ... Dazu laden wir herzlich ein.

Tanzerfahrung ist nicht erforderlich.

Mehr Informationen im Sonderprospekt!

Gudrun Schäfer und Silke Stein

Samstag, 10:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Kosten: 46 € (erm. Preis: 37 €)

Kurs-Nr. 026

29. Februar 2020

„Als wär´ ich selbst dabei gewesen!“

Werkkurs für biblische Erzählfiguren

Biblische Figuren erzählen von Menschen, die wirklich gelebt haben. Sie können uns die Botschaft der Bibel, ihre Gestalten und deren Gottes- und Menschenerfahrung näherbringen

und uns ermuntern, sie mit unserer eigenen Lebenssituation zu verbinden. Wesentlich dabei ist das eigene Schaffen der Figuren.

In diesem Tageskurs können die Teilnehmenden jeweils eine Figur (30 cm groß und biegsam) erarbeiten. Die Figurengröße und die Hautfarbe wird vor dem Kurs ausgewählt, die Häute der Figuren von der Kursleiterin vorgenäht. Neben dem arbeiten an der Figur erlernen die Teilnehmenden den Umgang mit der Figur und können eine biblische Geschichte erleben.

Materialkosten (pro Figur: 39 € – Preisänderung vorbehalten) nicht in der Kursgebühr enthalten!

Auf Wunsch sind Übernachtungen möglich! (Preis auf Anfrage)

Sibylle Wahl

Samstag, 9:00 Uhr bis 20:00 Uhr

Kosten: 83 € (erm. Preis: 67 €)

Kurs-Nr. 037

14. März 2020

Biblische Spuren im Koran

Koran für Christen

Der Koran ist für Christen eine spannende Lektüre. Denn in ihm finden sich viele biblische Spuren und zahlreiche Passagen über Christen und Juden. Im Koran erscheinen jedoch die vertrauten biblischen Geschichten und Gestalten anders, deshalb lohnt es sich, genauer hinzuschauen. Der Referent ordnet im Vortrag den Koran theologisch, geschichtlich und literarisch ein. Zusammen werden wir den Koran gemeinsam erleben: lesen, hören und sehen. Mit Ihnen geht er im Seminar der Frage nach, wie die Unterschiede und Gemeinsamkeiten von Bibel und Koran in einem religion- und kulturübergreifenden Gespräch verstanden und aufgenommen werden können. Wir verfolgen zusammen in einer Workshop-Arbeitsphase am Nachmittag in kleinen Gruppen, wie einzelne biblische Geschichten im Koran aufgenommen werden und was mit ihnen dadurch geschieht. Wir folgen den Spuren einer Tradition, die Juden, Christen und Muslime teilen und suchen nach einem gemeinsamen Weg.

Nils Fischer

Samstag, 10:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Kosten: 65 € (erm. Preis: 52 €)

Bitte beachten Sie auch
unsere Seniorenkurse im Sommer – siehe ab Seite 35!

Kurs-Nr. 035

14. März 2020

Kurs-Nr. 053

9. Mai 2020

Kurs-Nr. 064

20. Juni 2020

Kurs-Nr. 086

29. August 2020

Tanzen zur Poesie von Rose Ausländer

Tanztage: Tanzend durch das Jahr

Tanzen zur Poesie von Rose Ausländer und sich ein Jahr lang auf den Weg machen, es erkunden, es verstehen und es sich zu eigen machen. Dies in einer Gruppe von Menschen, die auch Freude an Poesie haben und bereit sind, sich auf die Begegnung mit sich selbst und mit anderen Menschen einzulassen. Dabei verbinden wir diesen Text mit Tänzen von Friedel Kloke-Eibl und anderen Choreographen, auch als Folklore.

Die Tage können auch **einzelnen besucht** werden, Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Bitte bequeme Kleidung und Schuhe mitbringen. **Mehr Informationen im Sonderprospekt!**

Bernhild Vanegas

Samstag, jeweils 10:00 bis 18:00 Uhr

Kosten: 77 € (erm. Preis: 62 €)

VORLESEN F. DEMENZIELL ERKRANKTE MENSCHEN TEIL I

„Von verlorenen Welten und gefundenen Königreichen“ Für Interessierte, Fachkräfte, Lesepaten und Angehörige

Vorlesen vor Menschen, die an Demenz erkrankt sind, ist eine weitere Art der Begegnung und des Erlebens, die mit anderen Vorlesesituationen vieles gemeinsam hat und doch ganz anders ist. Durch demenzielle Veränderungen nehmen Betroffene ihre Umgebung anders wahr. Daher ist es wichtig, auf die Zuhörerinnen und Zuhörer intensiv einzugehen. Mit Hilfe von „Vorleseaktionen“, die verschiedene Sinne ansprechen, werden die Geschichten und Märchen sichtbar und können bei den Zuhörerinnen und Zuhörern Erinnerungen wachrufen.

Im Seminar werden diese „Aktionen“ erlernt und in Arbeitsgruppen praktisch angewandt. Ein weiterer Teil beschäftigt sich mit der Vorlesesituation und der Auswahl von geeigneten Geschichten, ebenso wird auf die Umgebung, unerwartete Störungen etc. eingegangen.

Mittwoch, 1. April 2020, 9:30 – 17:00 Uhr

Mehr Informationen im Sonderprospekt!

Eine Veranstaltung in Zusammenarbeit mit der KEB Koblenz.

Das Seminar ist unabhängig von Teil II „Vorlesen für demenziell erkrankte Menschen“ am 18. November 2020

Kurs-Nr. 044

24.–26. April 2020

„Der Eisenhans“ (Brüder Grimm)**Tanzwochenende zu Märchen und Tanz**

Phasen und Symbole des Übergangs in dem Märchen „Der Eisenhans“ von den Brüdern Grimm - Tanz als Weg zu sich selbst.

Wir arbeiten intensiv mit dem Märchentext und verbinden unsere Erkenntnisse und Erfahrungen mit Tänzen aus der Meditation des Tanzes von Friedel Kloke-Eibl und aus der internationalen Folklore.

Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Wünschenswert ist die Bereitschaft, sich auf andere Menschen einzulassen, sich selbst und anderen mit Offenheit zu begegnen und darüber sich selbst vielleicht tiefer kennenzulernen. Bitte bequeme Schuhe und Kleidung mitbringen und vor allem Freude an der Bewegung und an der Begegnung.

Bernhild Vanegas

Freitag, 18:00 Uhr bis Sonntag, 13:30 Uhr

Kosten: 248 € (erm. Preis: 199 €)

Kurs-Nr. 054

28. Mai 2020

„Kränkungserleben ist eine Entscheidung, keine Konsequenz“**Abendseminar zum Thema „Narzisstische Kränkung“**

Narzisstische Kränkungsreaktionen begegnen Ihnen immer wieder. Gekränkte Menschen fühlen sich in der Opferrolle - kaum zugänglich für die Arbeit an sich selbst. Wie können Sie diese Kränkungserfahrungen identifizieren und nutzbar machen?

Erfahren Sie in diesem Abendseminar, wie Sie narzisstische Bedürfnisse und Kränkungen indentizieren, was sich für die Arbeit an ihnen eignet und wie Sie narzisstisch strukturierten Persönlichkeiten souverän begegnen.

Kränkungserleben ist eine Entscheidung, keine Konsequenz. Mittels dieser Entscheidung verurteilen Menschen ihren Selbstwert. Kränkungen sind, ähnlich wie andere „Störungen“, erste Lösungsversuche, um wieder Stabilität herzustellen. Diese „verrücken“ den Gekränkten auf eine andere Ebene der Wahrnehmung. Die narzisstische Kränkung hat eine eigene Qualität. Sie knüpft an der Persönlichkeit des Gekränkten an. Und sie wirft unmittelbar die Frage auf, wer

überhaupt Gekränkter und wer der Kränkende ist. Narzisstische Kränkungen werden oft mit inadäquaten Bewältigungsstrategien beantwortet. Verbrannte Erde, Selbsttäuschung und gescheiterte Beziehungen können die Folge sein.

Auf Wunsch besteht die Möglichkeit, im Anschluss an das Abendseminar noch im Forum zu übernachten (im EZ ca. 50 €).

Horst Lempart

Donnerstag, 18:00 Uhr bis 20:30 Uhr

Kosten: 59 € (erm. Preis: 48 €)

Kurs-Nr. 052

8.–10. Mai 2020

„Stadtplan für ein gutes Leben“

Seminarwochenende

Unser Leben besteht aus vielen Facetten. Selten nehmen wir uns die Zeit, alle Dinge, die uns selbst und unser Lebensumfeld ausmachen, in der Gesamtschau zu betrachten. In diesem Seminar vergleichen wir unser Leben mit einem Stadtplan: Schule, Kirche, Rathaus, Apotheke sind nur einige der Bauwerke, die einem Bereich des Lebens zugeordnet werden. Welcher Bau ist noch in Planung? Wo steht eine „Renovierung“ an? Wo gibt es dunkle Ecken und wo freie Flächen, auf denen man noch „bauen“ könnte? In diesem Seminar erarbeitet jeder seinen eigenen Stadtplan und betrachtet sein Leben somit aus einem ganz außergewöhnlichen Blickwinkel.

So kann er Klarheit darüber gewinnen, wie die Architektur seines Lebens derzeit aussieht, an welchen Stellen es „Baustellen“ gibt und wo er einen neuen Weg einschlagen sollte.

Wer aktiv seine Lebensziele selbst bestimmt, gibt seinem Leben einen Sinn. Ein Stadtrundgang mit einem klaren Ziel: ein erfüllteres und bewussteres Leben.

Petra Altmann

Freitag, 18:00 Uhr bis Sonntag, 13:30 Uhr

Kosten: 348 € (erm. Preis: 279 €)

Kurs-Nr. 057

17.–23. Mai 2020

Im Goldglanz der Ikonen

Ikonenmalkurs für Anfänger und Fortgeschrittene

Ikonen sind ein untrennbarer Bestandteil der orthodoxen Spiritualität und des orthodoxen Gottesdienstes.

Jeder Teilnehmende wird in diesem Kurs selbst eine Ikone

malen und dabei nicht nur die traditionelle Maltechnik mit Eitemperafarben kennenlernen, auch werden wir uns mit der Symbolik und Spiritualität dieser Bilder näher beschäftigen, um so den tieferen Sinn dieser Schönheit, der Farben und des Goldes zu erfahren. Nach täglich ca. fünfstündiger Malarbeit werden wir am Ende der Woche eine fertig gemalte Ikone nach Hause mitnehmen können.

Die Betreuung erfolgt sehr individuell in einer kleinen Gruppe. Es sind keinerlei Vorkenntnisse nötig. Der Kurs ist so konzipiert, dass Anfänger und Fortgeschrittene gleichermaßen daran teilnehmen können. An drei Abenden werden mit Hilfe von Dias antike Ikonen vorgestellt und erklärt.

Abraham Karl Selig

Sonntag, 18:00 Uhr bis Samstag, 9:00 Uhr

Kosten: 692 € (erm. Preis: 554 €)

Kurs-Nr. 058

21.–24. Mai 2020

Bilder, Zierstücke, Initialen und Wappen

Buch-Malerei als „Auszeit“

In den letzten Jahren hat die Kunst der Buchmalerei eine Wiedergeburt erlebt. Das Malen nach historischen Vorlagen, nach Initialen und Zierstücken des Mittelalters macht vielen Menschen Freude. Die Ruhe und Konzentration tut gut und versetzt uns in die ferne Welt mittelalterlicher Buchmalerei.

Schwerpunkt unserer Beschäftigung ist die Buchmalerei des vorletzten Jahrtausends. Wir spüren die ersten Initialen auf, über die Insulare Kunst geht der Exkurs weiter zur Karolingischen Zeit, bis hin zur Ottonischen mit der Buchkunst der Insel Reichenau. Vor allem die Malpalette der Reichenauer Mönche Keraldus und Heribertus in der Zeit zwischen 977 und 993 schauen wir uns genauer an. Dazu gibt es eine abendliche Vorstellung.

Gerne kann auch ein eigenes Wappen entwickelt werden. Dazu werden Informationen über die Herkunft der Familie benötigt. *Für Anfänger und Fortgeschrittene geeignet!*

Andreas d´Orfey

Donnerstag, 10:00 Uhr bis Sonntag, 13:30 Uhr

Kosten: 375 € (erm. Preis: 300 €)

Kurs-Nr. 062

15.–17. Juni 2020

Bibliolog Aufbaukurs – Nichtnarrative Texte

In Gruppen gemeinsam biblische Texte zu erschließen - das ermöglicht die Methode des Bibliologs. Dabei ist der Text kein „Gegenüber“, sondern man identifiziert sich mit Rollen, die der Text anbietet - und „erlebt“ das biblische Geschehen sozusagen von innen heraus. So können sich ganz neue Blickwinkel auf scheinbar altvertraute Bibelstellen ergeben - und mögliche Konsequenzen für das eigene Leben.

In der Grundform des Bibliologs wird dabei mit erzählenden Texten aus der Bibel gearbeitet. Aber auch die Psalmen, die Weisheits- und Brieftexte können mit dieser Methode in Gruppen erschlossen werden. Dazu braucht es neben der Erfahrung mit der Grundform ein wenig mehr Handwerkszeug und methodisches Wissen. Dies soll in dem Kurs vermittelt und geübt werden. Und so ganz nebenbei können das Gelernte aus dem Grundkurs ein wenig aufgefrischt und praktische Erfahrungen reflektiert werden. Und nicht zuletzt: Zwei Tage lang intensive Begegnungen mit biblischen Texten und „have fun!“, wie es Peter Pitzele, der „Erfinder“ des Bibliologs, als Devise für den Umgang mit der Bibel ausgibt.

Teilnahmevoraussetzung: Abschluss eines Bibliologs-Grundkurses mit einem Zertifikat.

Sr. Ulrike Diekmann

Montag, 14:00 Uhr bis Mittwoch, 13:30 Uhr

Kosten: 341 € (erm. Preis: 273 €)

Kurs-Nr. 066

26.–28. Juni 2020

Internationale Tänze

Tanzwochenende

Herzliche Einladung, die bunte Vielfalt internationaler Tänze zu genießen. Zum Programm gehören Paartänze und Mixer, Square und Kontra, Blocktänze wie auch der Round und Gesellschaftstänze in geselliger Form.

Gabriele Riede und Christiane Raschke

Freitag, 14:30 Uhr bis Sonntag, 14:00 Uhr

Kosten: 242 € (erm. Preis: 194 €)

Kurs-Nr. 071**3.–4. Juli 2020****„Was im Leben trägt“*****Friedenstänze und achtsame Selbstwahrnehmung***

Bei den Friedenstänzen singen wir heilige Worte aus verschiedenen spirituellen Traditionen und bewegen uns dazu in einfachen Schritten - meist in Form eines Kreistanzes. Übungen aus der Achtsamkeitspraxis unterstützen uns darin, bewusst gegenwärtig zu sein.

Auf diese Weise wollen wir uns an das erinnern und uns dem nähern, was uns im Leben letztendlich trägt. Mit dieser Kraft verbunden zu sein ist beglückend und berührend. Es stärkt uns im Alltag und lässt uns zuversichtlich Krisen bestehen.

Das eigene Erleben steht bei diesem Angebot im Vordergrund; es bedarf keiner besonderen Vorkenntnisse oder Fähigkeiten.

Doris Brauneck und Monika Mandt

Freitag, 18:00 Uhr bis Samstag, 18:00 Uhr

Kosten: 178 € (erm. Preis: 143 €)

Kurs-Nr. 072**6.–9. Juli 2020****Töpfern nach Lust und Laune*****Töpferkurs***

Die Teilnehmer des Töpferkurses treffen sich zum freien Gestalten keramischer Werkstücke, die sie ungebrannt mit nach Hause nehmen können. „Fortgeschrittene“ geben dabei den weniger Geübten mit Anregungen jede mögliche Hilfestellung.

Claudia Koch

Montag, 10:00 Uhr bis Donnerstag, 13:30 Uhr

Kosten: 273 € (erm. Preis: 219 €)

Kurs-Nr. 082**21.–23. August 2020****Kurz mal einfach anders Urlaub machen*****Sommertage für Herz und Seele***

Einfach einmal anders Urlaub machen und die Seele baumeln lassen, sich neu orientieren und frische Kraft und Energie für den Alltag tanken – das ist das Angebot dieses Kurses!

Ausgehend von den sinnzentrierten Lebensangeboten der Logotherapie erhalten Sie hilfreiche Anregungen, um „ganz einfach“ besser zu leben.

Thematisiert wird in diesen Tagen: Von erfüllten Augenblicken – Das Leben bejahen (lernen) – Stärkung der Selbstannahme – Sich sicher lenken durch gutes Denken – Glaubenskraft als Lebensanker.

Otto Pötter

Freitag, 18:00 Uhr bis Sonntag, 13:30 Uhr

Kosten: 288 € (erm. Preis: 231 €)

Kurs-Nr. 083

24.–28. August 2020

Weiterbildung Bibliolog (Grundkurs)

Die Methode des Bibliologs wurde entwickelt, um mit einer Gruppe, Gemeinde oder Klasse gemeinsam die Bibel zu entdecken. Verwurzelt in der jüdischen Tradition des Midrasch ermöglicht sie, mit Leichtigkeit und auch Spaß die biblischen Texte lebendig werden zu lassen. Die Lebensgeschichte der Teilnehmenden und die biblische Geschichte verweben sich dabei miteinander und legen sich gegenseitig aus.

Der Grundkurs führt umfassend in Theorie und Praxis des Bibliologs ein und befähigt, damit zu arbeiten.

Bei erfolgreicher Teilnahme wird am Ende des Kurses ein Zertifikat des Internationalen Netzwerk Bibliolog ausgehändigt.

Sr. Ulrike Diekmann

Montag, 14:00 Uhr bis Freitag, 13:30 Uhr

Kosten: 594 € (erm. Preis: 476 €)

Kurs-Nr. 085

28.–30. August 2020

Pilgerwege im Herzen tragen (Ps 84,6)

Pilgern-der Sehnsuchttrauen, sichein Zielstecken, aufbrechen, mit wenig Gepäck losgehen. Um das zu erfahren, muss man sich aber auch nicht gleich nach Santiago oder Trier auf den Weg machen, sondern das lässt sich auch im Alltag einüben. Denn beim Pilgern kommt es nicht so sehr auf zurückgelegte Kilometer an, sondern auf Haltungen, die aus dem Glauben kommen und dabei helfen wollen, lebendig zu sein und zu werden.

Andrea Schwarz

Freitag, 18:00 Uhr bis Sonntag, 13:30 Uhr

Kosten: 295 € (erm. Preis: 236 €)

Unsere Kursangebote für Senioren

haben wir auf dieser und den beiden folgenden Seiten so zusammengestellt, dass Sie alles „**kompakt auf einen Blick**“ haben.

Bei Seniorencursen bieten wir zu bestimmten Zeiten eine Abholmöglichkeit vom Bahnhof Vallendar an.

Nähere Infos mit der Anmeldebestätigung!

Wir gehen davon aus, dass Teilnehmer (m/w/d) der Seniorenfreizeiten nicht auf fremde Hilfe angewiesen sind und weisen darauf hin, dass seitens des Hauses keine Pflegekräfte für pflegerische Hilfsdienste zur Verfügung stehen.

Kurs-Nr. 124

20.–27. Dezember 2019

Auf, Christen, singt festliche Lieder

Weihnachtsfreizeit für Senioren

„Auf, Christen, singt festliche Lieder“ (Vorweihnachtliche Gedanken), der Anfang dieses Liedes ruft uns zum Gotteslob. In Oratorien, Motetten und Kirchenliedern hören wir herrliche Musik. Wir wollen nicht nur lauschen sondern auf die vorweihnachtlichen Texte eingehen. Sie werden uns das tiefe Festgeheimnis näherbringen. Im gemeinsamen Beten, Singen und in Gesprächen wird uns die Freude auf dieses Hochfest reichlich geschenkt. Wir freuen uns auf diese Tage mit Ihnen, und Sie dürfen uns auch Ihre Lieblingslieder nennen. Dann werden es bereichernde Stunden.

P. Johannes Moosmann SAC und Ursula Fiedel

Freitag, 15:00 Uhr bis Freittag, 10:00 Uhr

Kosten: 582 € (erm. Preis: 466 €)

Kurs-Nr. 126

27. Dez. 2019– 3. Jan. 2020

„Nur keine Langeweile“

Jahreswechsel für Senioren

„Wer sich allein langweilt, ist auch zu zweit nicht sehr unterhaltend“ (Ben Kingsley). Mit diesem Spruch wollen wir den Jahreswechsel miteinander verbringen und erst recht keine Langeweile aufkommen lassen.

Neben Impulsvorträgen, Gesprächen, Gottesdiensten, dem Besuch der Pallottikirche und einem kleinen Nachmittagsausflug sollen auch die heiteren und geselligen Elemente nicht zu kurz kommen.

P. Ulrich Scherer SAC und Ursula Fiedel

Freitag, 15:00 Uhr bis Freitag, 10:00 Uhr

Kosten: 574 € (erm. Preis: 460 €)

Kurs-Nr. 042

8.–15. April 2020

„Halleluja – auferstanden ist der Herr!“

Kar- und Ostertage für Senioren

Immer wieder - und gerade in den Kar- und Ostertagen - gibt sich Jesus den Menschen zu erkennen: als der den Jüngern die Füße waschende, das Paschamahl feiernde, der „König der Juden“, der am Kreuz leidende, der vermeintliche Gärtner - der den Emmausjüngern das Brot bricht.

Um die intensive Mitfeier der Kar- und Ostertage wird Jesu Weg nach Jerusalem und darüber hinaus im Mittelpunkt der Freizeit stehen, aufgelockert durch Impulse und Meditationen wie auch durch Geschichten, Gesang und ein buntes Miteinander.

P. Ulrich Scherer SAC und Ursula Fiedel

Mittwoch, 15:00 Uhr bis Mittwoch, 10:00 Uhr

Kosten: 573 € (erm. Preis: 459 €)

Kurs-Nr.073

29. Juli–5. August 2020

„In Gleichnissen Gott erfahren“ Schätze in unseren heiligen Schrift

Seniorenfreizeit I

Was Jesus lehrt, sucht er durch Bilder und Gleichnisse verständlich zu machen. Sie sind gewöhnlich aus dem täglichen Leben genommen und sollten das Gehörte besser ins Gedächtnis einprägen.

Es wird für alle eine richtige Entdeckungsreise durch die Evangelien werden. Wenn das Himmelreich wie ein Schatz im Acker zu suchen ist, dann wird es bestimmt für alle eine Freude sein, ganz neue, bereichernde Gedanken unseres Christseins zu finden.

In frohen Stunden werden wir Gemeinschaft erleben. Neben den täglichen religiösen Impulsen werden auch Angebote wie Schiffstour, Grillabend, Basteln, Bewegungsspiele und vielleicht sogar Kochkünste der Gruppe auf dem Programm stehen.

Wir freuen uns auf die Tage mit Ihnen.

**P. Johannes Moosmann SAC und
Elisabeth Herrmann**

Mittwoch, 15:00 Uhr bis Mittwoch, 10:00 Uhr

Kosten: 592 € (erm. Preis: 474 €)

Kurs-Nr.081

5.–12. August 2020

„Sommer im Forum – frohe Stunden in Gemeinschaft mit „Geschwister der Bibel“

Seniorenfreizeit II

Egal wie das Wetter wird - mit offenem Herzen wollen wir uns verschiedenen Geschwisterpaaren der Bibel wie z. B. Jakob und Esau annähern.

Bei abwechslungsreichen Gesprächen, Meditationen, Gottesdiensten, kleineren Ausflügen, Singen und heiteren Spiel- und Raterunden ... wollen wir unbeschwerte Stunden miteinander genießen.

P. Ulrich Scherer SAC und Ursula Knoch UAC

Mittwoch, 15:00 Uhr bis Mittwoch, 10:00 Uhr

Kosten: 592 € (erm. Preis: 474 €)

- Personen, die an beiden Seniorenfreizeiten teilnehmen, erhalten am 5. August kostenlos ein Mittagessen!

Aktion Teilen / ermäßigter Preis

Immer wieder erfahren wir, dass Menschen an einem Kurs teilnehmen möchten, aber aufgrund ihrer persönlichen Situation die Kosten nicht oder nur schwer aufbringen können. Wir möchten in diesen Fällen gerne helfen und ermutigen deshalb zum Teilen.

In der Hoffnung, dass manch einer, der es kann, mehr gibt bzw. unsere Kursarbeit durch eine Spende unterstützt, haben wir für unsere Kurse neben dem normalen Preis einen ermäßigten Preis eingeführt. Er kann von allen, die den normalen Preis nur schwer aufbringen können (aufgrund z. B. von Arbeitslosigkeit, Ausbildung, geringer Rente bzw. aufgrund von geringem Familieneinkommen) ohne Angabe von Gründen in Anspruch genommen werden. Sollten Sie darüber hinaus eine Ermäßigung benötigen, so sprechen Sie mit uns!

Wenn Sie die „Aktion Teilen“ unterstützen möchten, sind wir Ihnen für jede Spende sehr dankbar.

Spendenkonto für die „Aktion Teilen“

Stichwort: Aktion Teilen
 IBAN: DE23 5705 0120 0000 1065 67
 BIC: MALADE51KOB
 Kontoinhaber: PTHV gGmbH

Auf Wunsch erhalten Sie eine Spendenquittung!

Im Forum Vinzenz Pallotti bieten wir Ihren Gemeinden und/oder kirchlichen Gruppen und Verbänden gern auch die Gelegenheit, einen Einkehrtag oder ein ganzes Wochenende bei uns zu planen und durchzuführen.

Angebote für Gruppen, Gremien, Gemeinden ...

Themen, z. B.:

- Bibel erfahren und erleben
(z. B. mit Bibliodrama, Bibliolog, Bibel getantz)
- Vom Kreuz mit dem Kreuz und der Freude am eigenen Glauben – Leben in multireligiöser Gesellschaft
- „Steh auf und iss, sonst ist der Weg zu weit“
Mit Elija gegen Entmutigung und Resignation
- Glaube hat Zukunft!
Perspektiven einer Kirche im Wandel
- „Gott, du mein Gott, dich suche ich“
Damit Glaube wächst und ausstrahlt
- Christ sein heute:
Zwischen Lust und Frust, zwischen Mut und Wut
- Wege erwachsenen Glaubens
Chancen, Risiken und Nebenwirkungen
- Frauen in der Bibel – Frauen von gestern?
Was können sie uns Frauen für heute sagen?
- „Das rettende Wort: Handle!“
Pallottis Vision vom Apostolat aller, das Ende einer verschlafenen Kirche
- Der Fromme der Zukunft – ein Mystiker? Orientierung
zwischen „Spiritualität light“ und radikaler Nachfolge
- siehe auch: www.glaube-hat-zukunft.de/themen

Referenten: P. Hubert Lenz SAC, P. Edward Fröhling SAC
und Mitarbeitende im Forum V. Pallotti

Termine: auf Anfrage

Kosten: nach Vereinbarung

Veranstaltungsort: Forum Vinzenz Pallotti

Wenden Sie sich bitte an:

FORUM VINZENZ PALLOTTI

Antje Joost

☎ 0261 6402-250

E-Mail:

forum@pthv.de

Wir helfen Ihnen gerne weiter!

WeG-Initiative **„Glaube hat Zukunft“**



Unser Anliegen

- Einzelne, Gruppen und Teams in ihrer Verbundenheit mit Gott stärken
- Ehrenamtliche in ihrem Taufbewusstsein fördern
- Neue „Orte von Kirche“ in der Klärung ihres christlichen Profils unterstützen
- Mitarbeiter diakonischer Einrichtungen spirituell begleiten

Wir unterstützen

- **Erwachsene**
auf dem Weg in eine persönliche Gottesbeziehung
- **Gruppen, pastorale Teams, neue Orte von Kirche**
die Impulse, geistliche Perspektiven und konkrete Angebote für ihr ehrenamtliches bzw. berufliches Engagement in Kirche und Welt suchen.

Wir bieten u. a.

- Geistlich-pastorale Impuls- und Begegnungstage (www.glaube-hat-zukunft.de/klausurtag)
- Veranstaltungen, die Glaubenskommunikation fördern und für Prozesse und Entwicklungen im Glauben sensibilisieren (www.glaube-hat-zukunft.de/kirche)
- Perspektivgespräche, z. B. mit pastoralen Teams oder Akteuren an diakonischen Orten von Kirche, die ihr christliches Profil stärken wollen
- Materialien und Mitarbeiterunterlagen zu Glaubenswegen für Erwachsene
- die nachfolgend beschriebenen Kursangebote

Vallendarer Glaubenswege / Glaubenskurse:

Unterstützung und Begleitung für persönliche und gemeinsame Prozesse der Glaubenserneuerung

Info-Materialien, Beratung und Bestellung:

WeG Initiative

Postfach 1406 – 56174 Vallendar

☎ 0261 6402-990 – Fax: -991

info@weg-vallendar.de – www.glaube-hat-zukunft.de

Leitung der WeG-Initiative: P. Hubert Lenz SAC

Leitung der Kurse: Team der WeG-Initiative

Kurs-Nr. 104w

25.–27. Oktober 2019

Christsein im Gegenwind

Wer heute als Christ leben will, dem bläst der Wind ins Gesicht. Und doch spüren wir immer wieder: Die Frage nach Gott, nach dem Glauben und dessen Bedeutung für das eigene Leben, lässt viele nicht los.

Der Kurs gibt die Möglichkeit, die Realitäten in den Blick zu nehmen und sich dem Gegenwind zu stellen. Er bietet Impulse, die motivieren und stärken können, um trotz allem zu sagen:

„Ja, ich bin Christ!“ und **„Ich bin es nicht allein.“**

Elemente des neu konzipierten Kurses: Vortrag und Austausch, biblische Impulse und Erfahrungselemente, Zeit für sich und zum persönlichen Gespräch, Gebet und Gottesdienst.

P. Hubert Lenz SAC, Ingrid Engbroks, Martina Stein

Freitag, 18:00 Uhr bis Sonntag, 13:30 Uhr

Kosten: 175 € (erm. Preis: 140 €)

Kurs-Nr. 011w

24.–26. Januar 2020

Kurs-Nr. 106w

2.–4. Oktober 2020

Mehr Leben ins Leben bringen

Mit dem fertig werden, womit ich nicht fertig werde

Sehnsucht nach Heil - nach Heilsein und Glück treibt uns um. Doch wir erleben auch Leid und Unrecht, Brüche im Leben, die Last eigener Schuld ...

Wie gehen wir mit dieser Spannung um? Was sagt eigentlich die Bibel dazu? Leben unter der befreienden Zusage Gottes: Gibt es das? Wie geht das?

Das Wochenende ist ein Angebot, heilsame Perspektiven zu entdecken und mehr Leben ins Leben zu bringen.

Elemente des Kurses: Vortrag und Austausch, biblische Impulse und Erfahrungselemente, Zeit für sich und zum persönlichen Gespräch, Gebet und Gottesdienst.

**P. Hubert Lenz SAC, Irmgard Scholz,
Ingrid Engbroks und Andrea Windirsch**

Freitag, 18:00 Uhr bis Sonntag, 13:30 Uhr

Kosten: 195 € (erm. Preis: 148 €)

Der Förderverein Vallendarer Glaubenskursarbeit

bezuschusst im Jahr 2020 die Wochenend-Kurse von WeG:

- mit der Übernahme der Kost & Logis-Kosten der Teammitglieder.

- mit 15 € pro Person und Kurs, (beides bereits im Preis berücksichtigt).

Mehr zum Fö-Verein: www.glaube-hat-zukunft.de/förderverein

Kurs-Nr. 066w

26.–28. Juni 2020

Kurs-Nr. 033w

19.–21. März 2021

„Taufe - da steckt mehr drin ...“

Die Entdeckung einer vergessenen Ressource

Meine Taufe: Was verbinde ich damit? Welche Bedeutung hat sie eigentlich für mich und mein Tun?

Taufe hat auf jeden Fall Potential! Sie schenkt Würde und Orientierung, stiftet Beziehung und setzt Kräfte frei. Sie bringt Herz und Hand in Bewegung.

Eine Einladung, die eigene Taufe zu entdecken: als Quelle für das persönliche Leben wie für vielfältiges Engagement in Familie und Beruf, in Gesellschaft und Kirche.

Elemente des Wochenendes: Vortrag und Austausch, biblische Impulse und Erfahrungselemente, Zeit für sich und zum persönlichen Gespräch, Gebet und Gottesdienst.

P. Hubert Lenz, Ingrid Engbroks, Andrea Windirsch

Freitag, 18:00 Uhr bis Sonntag, 13:30 Uhr

Kosten in 2020: 195 € (erm. Preis: 148 €)

Kosten in 2021: ab Herbst 2020

Glaubensweg „Unterwegs nach Emmaus“ mit den Evangelien der Fastenzeit 2020

Der Untertitel benennt das Anliegen: „Gott suchen in Zeiten des Umbruchs“. - Ein guter Wegbegleiter für Gruppen und Gemeinden, die in den gegenwärtigen Herausforderungen geistlich-pastorale Impulse suchen.

Das Heft lädt ein, sich mit erprobten Konzepten und Materialien auf den Weg zu machen u. ins Gespräch zu kommen.

**Workshop am 09. November 2019,
10:00 bis 12:30 Uhr - Teilnahme ist kostenfrei.**

Der Workshop bietet die Gelegenheit, mit dem inhaltlichen und methodischen Konzept vertraut zu werden.

Im Anschluss besteht die Möglichkeit, am Mittagessen teilzunehmen (13 €). Bitte bei der Anmeldung angeben.

Referenten: Doris Schmitt, P. Christoph Hammer SAC

Sonderprospekte zu allen Kursen erhältlich
(auch zum Weitergeben):

Mehr Infos: www.glaube-hat-zukunft.de/kurse

Kurs-Nr. 028w

7.–8. Februar 2020

„Ich will helfen!“

Ein menschlicher Ur-Impuls im persönlichen und institutionellen Kontext.

Helfen gehört zum Menschsein. Doch ist helfendes Handeln stets auch mit ambivalenten Erfahrungen und entsprechenden Fragen verbunden.

Was ist eigentlich „Helfen“? Welche Haltungen erfordert es und welche Herausforderungen sind damit verbunden? Gibt es so etwas wie eine Spiritualität des Helfens?

Christlicher Glaube betrachtet das Helfen-Wollen letztlich als Widerspiegelung der Menschenfreundlichkeit Gottes. Kann das unser Nachdenken über helfendes Handeln inspirieren? Menschen, die privat oder beruflich als Mitarbeiter oder als Verantwortungsträger mit dem Thema zu tun haben, sind eingeladen, innezuhalten und sich in Impuls, Erfahrungsaustausch und Reflexion mit den menschlichen und institutionellen Fragen rund um das Helfen auseinanderzusetzen.

Auf Anfrage besteht die Möglichkeit, am Samstag noch zum Abendessen (18:15 Uhr) oder auch bis Sonntag zu bleiben (ÜFR im EZ ca. 45,- €).

**Prof. Dr. Franziskus v. Heereman (PTHV - Malteser),
Prof. P. Dr. Hubert Lenz SAC, Vera Kessler (WeG)**

Freitag, 18:00 Uhr bis Samstag, 17:00 Uhr

Kosten: 100 € (erm. Preis: 80 €)

Kurse wie diesen

führen wir auch speziell für Mitarbeitende Ihrer Einrichtung durch, etwa zu Themen wie:

- „Dich schickt der Himmel“ - Persönliche Kommunikation in Betreuung, Pflege und Therapie
- „Lass dich nicht im Stich“: Gönn dir Zeit - es ist dein Leben

Leben und Seligsprechung von Pater Henkes

hat viel(e) berührt und bewegt. – **Unsere Angebote**

- Interaktive Ausstellung „Mehr-Leben-Entdecken“
- Ein-Personen-Theater „Abgerungen“
- Das Heft „Mit allen Konsequenzen“
(auch als Glaubensweg einsetzbar)

haben sehr viel positive Resonanz erhalten.

Nähere Infos zu Buchung, Ausleihe, Durchführung:

www.glaube-hat-zukunft.de/henkes

Meditationsgruppe (Donnerstagabend)

Wir sind dem Programm LEBEN AUS DER MITTE – ZEN-KONTEMPLATION angeschlossen, das im Bistum Essen von P. Johannes Kopp SAC geleitet wurde. In dreimal 25 Minuten stillem Sitzen begeben wir uns in die Übung des Schweigens, die für Christen zu einem sich vertiefenden Gebet führen kann.

Voraussetzungen: Sehnsucht nach Stille, ruhiges Sitzenkönnen auf Kissen, Bänkchen oder Stuhl.

Termin: jeweils donnerstags 18:00 Uhr bis 19:30 Uhr
(außer Feiertage und Sommerferien)

Raum: siehe Infotafel am Empfang

Info/Anmeldung:

P. P. Rheinbay SAC (☎ 0261 6402-437) od. Ernst Liel (☎ 0261 79945)

Dämmerschoppen (meist an einem Freitagabend)

In unregelmäßigem Abstand findet ca. 3-4 mal jährlich ein Dämmerschoppen statt (meist freitags um 19:00 Uhr).

Keine Anmeldung erforderlich. Keine Teilnahmegebühr – freiwilliger Kostenbeitrag erwünscht.

(Aktuelle Infos s. Homepage / **Newsletter** des Forum V. Pallotti)

Aktuelle Informationen

Weitere Infos, aktuelle Themen und Termine der regelmäßigen Abendveranstaltungen erhalten Sie unter:

Forum Vinzenz Pallotti

☎ 0261 6402-250

E-Mail: forum@pthv.de

www.forum-pallotti.de

Oder fordern Sie unseren Newsletter an.

Unio-Gruppe an der PTHV (Mittwochabend)

In der Vereinigung des Katholischen Apostolates schließen sich Männer und Frauen, Laien und Geweihte zusammen, um „die Werke der Liebe und Barmherzigkeit zu fördern“ (Vinzenz Pallotti). Die Vallendarer Gruppe liest Meditationen von Vinzenz Pallotti, nimmt Bezug auf andere geistliche oder theologische Texte, tauscht sich darüber aus, umrahmt die Treffen mit Gebet und Gesang, lässt den Abend gemütlich ausklingen.

Ort: Forum Vinzenz Pallotti (Raum: Aushang am Empfang)

Termine: Unio-Veranstaltungskalender (auf Anfrage)

Dr. Petra Altmann, Studium v. Kommunikationswissensch., Kunstgeschichte, Soziologie u. Italienisch, 20 Jahre Lektorats- u. Verlagsleiterin, Buchautorin und Journalistin, rund 25 Buchveröffentl., Ausb. in Logotherapie nach Viktor E. Frankl.

Lola Maria Amekor (Jg. 1970), Krankenschwester, Kunsttherapeutin, Coach, Buchautorin, seit Okt. 2016 Studentin im Masterstudiengang Pflegewissenschaft an der PTHV, Expertin für zwischenmenschliche Begegnungen.

Doris Brauneck (Jg. 1960), zertifizierte Tanzleiterin der Tänze des Universellen Friedens, Fortbildung in Psychosomatischen Entspannungsverfahren, seit 1992 in Erwachsenen- und Familienbildung tätig.

Sr. Ulrike Diekmann cps (Jg. 1960), Lehrerin, Diplom-Psychologin und Therapeutin, geistliche Begleiterin, Bibliolog-Trainerin und pastorale, Mitarbeiterin der Diözese Osnabrück.

Andreas d'Orfey (Jg. 1967), Ausb. als Typograph, Illustrator & Grafiker. Weiterbildung zum Maler, Glasmaler und Mosaizist. Studien in Kunstgeschichte, Kunst im Christentum und Kath. Theologie. Seit 1992 Dozent in der Erwachsenenbildung, seit 2016 Atelier in Mutterschied (Hunsrück).

Prof. Dr. Thomas R. Elßner, seit April 2009 Lehrstuhlinhaber für alttestamentliche Exegese und Theologie an der PTHV.

Ingrid Engbroks (Jg. 1953), arbeitet seit über 20 Jahren ehrenamtlich in der Gemeinde (Liturgie, Jugend- und Erwachsenen Katechese), seit 2007 Mitarbeiterin der WeG-Initiative Vallendar, Bibliologin.

P. Herbert Federspiel SAC (Jg. 1940), Leiter von Einzel-Exerzitien, Geistliche Begleitung, Beicht- und Beratungsseelsorge.

Ursula Fiedel (Jg. 1949), von 1994 bis 2012 angestellt im Forum Vinzenz Pallotti, ehrenamtliche Mitarbeit bei Kursen im Forum.

Prof. P. Dr. Edward Fröhling SAC (Jg. 1975), lehrt Fundamentalthologie und Theologie der Spiritualität an der PTHV.

Stefan Gad (Jg. 1965), Schauspieler, Couch & Supervisor, Dozent in der Erwachsenenbildung, Geistlicher Begleiter.

P. Christoph Hammer SAC (Jg. 1976), bis 2018 Leiter der Jugendbildungsstätte Jugendhof „Pallotti Haus“ Olpe und Dekanatsjugendseelsorger, seit 2018 Mitarbeiter der WeG-Initiative Vallendar und Pallottinischer Leiter des Forum Vinzenz Pallotti.

- Elisabeth Herrmann** (Jg. 1953), seit 2006 Mitarbeit bei Seniorenkursen im Forum.
- P. Herbert Heuel SAC** (Jg. 1937), Dipl.-Psychologe, seit 1986 Leiter d. Jugendhilfe-Zentrum Neunkirchen, Exerzitienbegleiter.
- Heike Kautz**, gel. Kinderkrankenschw., Pflegefachkraft f. Gerontopsychiatrie und Palliative Care - Palliative Geriatrie (ULG); Trauerbegleiterin; Kursleiterin Letzte Hilfe; QMB der Pflege; Pain Nurse. Aktuell Studentin Pflegeexpertise (B.Sc.). Seit 2005 Themenschwerp.: Palliative Geriatrie mit Focus auf Demenz.
- Ursula Knoch UAC** (Jg. 1946), Unio-Mitglied, Realschullehrerin, Bibliologin und Referentin für Biografiearbeit nach Lebensmutig, lebt in Rheinbach.
- Claudia Koch** (Jg. 1949), töpft seit vielen Jahren mit Lehrern in Fortbildungskursen in Vallendar.
- Horst Lempart** (Jg. 1968), systemischer Coach und Supervisor, Autor, Speaker, BWL-Studium, ist „Der Persönlichkeitsstörer“
- Prof. P. Dr. Hubert Lenz SAC** (Jg. 1952), Professor an der PTHV, Initiator des Vallendarer Glaubenskurses, Leiter der WeG-Initiative Vallendar.
- Dieter Loboda**, Supervisor grad., Schulleiter und Dozent bei der Unternehmensschule im Rhein-Lahn-Kreis, Lebenshilfe und Diakonie in Rheinl.-Pfalz, Paracelsus, Mittelrheinische Akademie für Coaching und Beartung MAC, u. a.
- Monika Mandt** (Jg. 1951), Pflegefachkraft, zertifizierte Gesundheitstrainerin Achtsamkeit, Weiterbildung in Gewaltfreier Kommunikation.
- P. Johannes Moosmann SAC** (Jg. 1938), früher Lehrtätigkeit an der PTHV in den Fächern Neues Testament, Hebräisch und Italienisch.
- P. Dr. Jörg Müller SAC** (Jg. 1943), klinischer Psychologe, Psychotherapeut, Priester.
- Anja Neißner** (Jg. 1967), Rechtsanwaltsfachangestellte, Telefonseelsorgerin, seit 2003 Mitwirkung bei Kursen im Forum.
- Prof. P. Dr. Heribert Niederschlag SAC** (Jg. 1944), Prof. em. für Moraltheologie.
- Otto Pötter** (Jg. 1948), psychologischer Berater mit dem Schwerpunkt Logotherapie (nach Viktor Frankl) mit Ausrichtung zur Kneippschen Ordnungstherapie.

- Christiane Raschke** (Jg. 1962), Tanzleiterin und Ausbildungsreferentin im Bundesverband Seniorentanz e.V.
- Andreas Reinold** (Jg. 1960), verheiratet, 4 Kinder, Approbiert als psychologischer Psychotherapeut und zertif. Psychoonkologe (WPO/DKG). Studium der kath. Theologie und Religionspädagogik i. K. Viele Jahre tätig bei der Krisenberatung München u. in verschiedenen onkologischen, psychiatrischen und psychosomatischen Kliniken in OWL. Seit 1995 auch psychologisch-theologischer Bildungsreferent. Seit 2018 approbiert als psychologischer Psychotherapeut und kassenzugelassen in eigener Praxis in Paderborn.
- Prof. P. Dr. Paul Rheinbay SAC** (Jg. 1959), Hochschullehrer für Kirchen- und Spiritualitätsgeschichte, Exerzitienbegleiter, Kontemplationskurse, Zen-Meister.
- Gabriele Riede** (Jg. 1957), Tanzleiterin und Ausbildungsreferentin im Bundesverband Seniorentanz e.V.
- P. Heinz-Willi Rivert SAC** (Jg. 1960), Dipl.-Psych., psychotherapeutische Ausbildung, Hochschuleseelsorger an der PTHV, Erwachsenenbildung. Ehemals in der Jugendarbeit sowie in der Schul- und Pfarrseelsorge in West- und Ostdeutschl. tätig.
- P. Björn Schacknies SAC** (Jg. 1977), seit 2013 Programmdirektor der Pallottiner Pilgerreisen.
- Gudrun Schäfer** (Jg. 1950), bis Januar 2016 Leiterin des Forum V. Pallotti, Erg.-Studium Erwachsenenbildung, Ausbildung in Gestalt-Pädagogik, Tanzanleiterin für „Bibel getanzt“, Bibliologin.
- Peter Schäfer** (Jg. 1946), Bibliodramaleiter und Bibliologe, malt seit über 30 Jahren, Ausstellungen seiner Bilder u.a. in Koblenz, Vallendar, Hildesheim, Neuwied, Brüssel, Bendorf.
- P. Ulrich Scherer SAC** (Jg. 1961), Studium der Theologie und Spiritualität, Leiter des Pallotti-Instituts Vallendar und Lehrbeauftragter an der PTHV sowie Ökonom der Kommunität.
- Irmgard Scholz** (Jg. 1946), Gymnasiallehrerin, Geistliche Begleiterin, Exerzitienleiterin IMS, langjährige Weiterbildung in Transaktionsanalyse, seit 1994 Kursmitarbeit im Forum V. P.
- Andrea Schwarz** (Jg. 1955), Lehre als Industriekauffrau, Studium der Sozialpädagogik, Schriftstellerin. Ausbildung zur Bibliolog-Trainerin, seit 2012 Pastorale Mitarbeiterin in der Diözese Osnabrück.
- Abraham Karl Selig** (Jg. 1959), Studium der Theologie und Philosophie, ergänzende Studien in Kunstgeschichte, Angebot von Malkursen u. Vorträgen über die Bedeutung von Ikonen.

Silke Stein (Jg. 1971), Gemeindereferentin in Kaiserslautern, Tanzanleiterin für „Bibel getanzt“, Bibliologin, anerkannte Systemaufstellerin DGfS.

P. Otmar Steinebach SAC (Jg. 1940), Förderer- und Wohltäterpastoral, Exerzitien, Einkehrtage.

Diane Tausch (Jg. 1960), Lehrerin, Entspannungspädagogin, Dozentin in der Erwachsenenbildung, Lern- und Stresscoach.

Bernhild Vanegas, Diplomtheologin, seit 1993 im Schuldienst, Ausbildung in Gestaltpädagogik, Ausbildung in „Meditation des Tanzes“ bei Friedel Kloke-Eibl.

Sibylle Wahl (Jg. 1966), Krankenschwester, Dipl.-Sozialpädagogin, seit 2005 Kursleiterin für Egli-Figuren, Bibliologin, Godly Play Teacher.

Andrea Windirsch (Jg. 1968), Richterin am Amtsgericht, seit über 10 Jahren vielfältig ehrenamtlich in der WeG-Initiative Vallendar engagiert.

Dr. Rita Wirrer (Jg. 1960), Studium der Theologie, der Erziehungswissenschaften und der Soziologie, langjährige Erfahrung in der Hochschullehre und der Weiterbildung von Führungskräften.



Der Gutschein ist für alle Leistungen an der PTHV gGmbH einlösbar:

z. B. Verpflegungs- und Übernachtungsleistungen, Kurskosten, Studiengebühren und Verkaufsartikel.

Nähere Informationen bei Frau Joost unter 0261/6402-250 od. direkt am Empfang.

Kooperationspartner

Phil.-Theologische Hochschule Vallendar (PTHV)

➤ ***Philosophisch-Theologische Hochschule Vallendar***

Pallottistr. 3 - 56179 Vallendar ☎ 0261 6402-255

E-Mail: info@pthv.de - Internet: www.pthv.de

➤ ***IWW – Institut für wissenschaftliche Weiterbildung***

Pallottistr. 3 - 56179 Vallendar ☎ 0261 6402-255

E-Mail: iww@pthv.de - Internet: www.pthv.de

➤ ***WeG-Initiative „Glaube hat Zukunft“***

Pallottistr. 3 - 56179 Vallendar ☎ 0261 6402-990

E-Mail: kontakt@weg-vallendar.de

Internet: www.weg-vallendar.de

Geistliches Zentrum an Haus Wasserburg

➤ ***Geistliches Zentrum an Haus Wasserburg***

Pallottistr. 2 - 56179 Vallendar ☎ 0261 6408-401

Internet: www.geistliches-zentrum.de

Pallottiner Pilgerfahrten

Nähere Information zu den Fahrten sowie zu den „Treffen ehemaliger Teilnehmer von Pilgerfahrten“ erhalten Sie unter:

➤ ***Pallottiner Pilgerfahrten GmbH***

Wiesbadener Str. 1 - 65549 Limburg ☎ 06431 941943

Internet: www.pallottiner-pilgerfahrten.de

Kath. Erwachsenen Bildung – Fachstelle Koblenz

➤ Florinspaffengasse 14 - 56068 Koblenz ☎ 0261-9635590

Fax: 0261-96355919 - Internet: www.keb-koblenz.de

Bischöfliches Ordinariat Limburg

➤ ***Abt. Religionspädagogik: „Eulenfisch. Limburger Magazin für Religion und Bildung.“***

Internet: www.eulenfisch.de

**Aktuelle Liste auf der Homepage:
www.forum-pallotti.de**

Kursanmeldung

Eine **schriftliche Anmeldung** erbitten wir möglichst bald – spätestens bis zehn Tage vor Kursbeginn.

Nur wenn der Kurs bereits belegt ist, erhalten Sie umgehend Nachricht. Bei Veranstaltungen mit Übernachtung erhalten Sie Ihre **Anmeldebestätigung** zusammen mit letzten Informationen spätestens zehn Tage vor Kursbeginn (um Kosten zu sparen, wenn mögl. per Mail – ansonsten per Post). Der Eingang von Anmeldungen, die uns per E-Mail erreichen, wird immer formlos bestätigt.

Kursabmeldung

Bei mehrtägigen Veranstaltungen berechnen wir grundsätzlich bei jeder Abmeldung eine Bearbeitungsgebühr von 30 €. Gehen **Abmeldungen** später als vier Wochen vor Kursbeginn bei uns ein, behalten wir uns vor, 10 % der Tagungskosten in Rechnung zu stellen. Bei Abmeldungen später als zehn Tage vor Kursbeginn müssen wir 30 % der Gesamtkurskosten in Rechnung stellen, falls wir den Platz nicht an einen anderen Interessenten vergeben können.

Unterbringung/Ausstattung

Die Unterbringung erfolgt in Einzel- oder Zweibettzimmern bzw. „Wohneinheiten“ (2 EZ mit gemeinsamer Dusche/WC; soweit vorhanden). Alle Gästezimmer sind mit Dusche/WC und einem Telefonanschluss ausgestattet und, wie alle Räume, mit dem Fahrstuhl erreichbar.

Kosten/Bezahlung

Die Kosten setzen sich zusammen aus der Kursgebühr (für Referentenhonorar, Materialkosten usw.) sowie den Pensionskosten für Verpflegung (Vollverpflegung) und Unterkunft im Einzelzimmer.

Bei Unterkunft im Zweibettzimmer bzw. einer „Wohneinheit“ entsprechend weniger. Werden Teilleistungen nicht in Anspruch genommen, ist eine Preisreduzierung nicht möglich, da die Berechnung der Kosten auf einer Pauschkalkulation beruht.

Die Kurskosten können Sie bei der Anreise am Empfang begleichen (EC-Kartenzahlung mit Geheimnummer ist möglich.). Eine Vorabüberweisung ist nicht erforderlich.

Irrtümer, Druckfehler und Preisänderungen vorbehalten.

Finanzielle Gründe sollen einer Teilnahme nicht im Wege stehen. Dank mancher Spende kann bei Bedarf der **ermäßigte Preis** in Anspruch genommen werden (Näheres s. S. 37).

Anreise mit dem PKW

BAB 48: Abfahrt Bendorf/Neuwied

B 42 Richtung Vallendar; etwa in der Mitte von Vallendar links ab in Richtung Hör-Grenzhausen; gegen Ende der Ortsdurchfahrt rechts ab: Richtung Hillscheid. Kurz danach wieder rechts ab: den Schildern „Theol. Hochschule“ folgen.

Bitte beachten Sie: In Vallendar gibt es zwei Hochschulen, bitte nur dem Wegweiser „Theol. Hochschule“ folgen.

Achtung: Manche alte Navigationssysteme schreiben Pallottistraße nur mit einem „l“ = Palottistraße

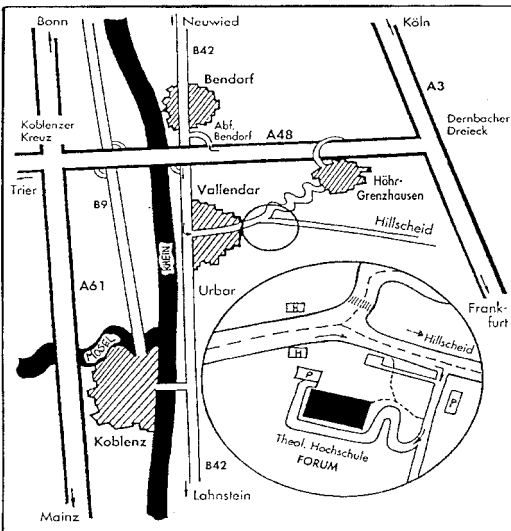
Anreise mit Bahn/Bus

Bahn bis Koblenz/Hbf. – Zum Bahnhof Vallendar gibt es

- eine Bahnverbindung (stündlich)

- eine Busverbindung (Linie 8/8a, Richtung Bendorf)

Ab Vallendar-Bahnhof besteht stündlich Anschluss mit der Linie 7/7A (Richtung Hör-Grenzhausen) bis Haltestelle „Schönstatt“. Von dort erst in Richtung Hillscheid weitergehen – dann den Wegweisern „Theol. Hochschule“ folgen. (ca. acht Minuten Fußweg – z. T. bergauf).



Palottiner Pilgerfahrten 2020

Zwischen Prag und Breslau: Eine Reise auf den Spuren des seligen Pater Richard Henkes

09.05.–16.05.2020 / Reisetage 8, mit dem Bus
Begleitung: P. Alexander Holzbach SAC

Juist: Erholbare Tage auf der Insel

16.05.–23.05.2020 / Reisetage 8, mit dem Bus
Begleitung: P. Horst Liedtke SAC

„Kennst Du das Land, wo die Zitronen blühen ...?“ Reise an den Golf von Neapel u. an die Amalfiküste

22.05.–29.05.2020 / Reisetage 8, per Flug
Begleitung: P. Rainer Autsch SAC

Burgund: Kirchen, Klöster, Köstlichkeiten

14.06.–21.06.2020 / Reisetage 8, mit dem Bus
Begleitung: P. Markus Hau SAC

Kloster Weltenburg: Schlossfestspiele Regensburg

17.07.–23.07.2020 / Reisetage 7, mit dem Bus
Begleitung: P. Björn Schacknies SAC

Irland: Die „grüne Insel“ entdecken

29.08.–05.09.2020 / Reisetage 8, per Flug
Begleitung: P. Arthur Pfeifer SAC

Jakobsweg: 2. Etappe von Burgos bis Astorga

03.09.–14.09.2020 / Reisetage 12, per Flug/Wandern
Begleitung: P. Ulrich Scherer SAC

Wunderschöner Bodensee: Von der Reichenau bis Lindau - im Schloss Hersberg

28.09.–04.10.2020 / Reisetage 7, mit dem Bus
Begleitung: P. Leo Wiszniewsky SAC

„Einmal noch nach ... Israel!“

02.11.–09.11.2020 / Reisetage 8, per Flug
Begleitung: P. Sascha-Philipp Geißler SAC

Jahreswechsel im Alpenland

27.12.2020–02.01.2021 / Reisetage 7, mit dem Bus
Begleitung: P. Björn Schacknies SAC

**Informationen zu den Fahrten:
Telefon 06431 941943 / Fax 06431941942
www.palottiner-pilgerfahrten.de**

FORUM VINZENZ PALLOTTI

Begegnungs- und Bildungsstätte der PTHV gGmbH

www.forum-pallotti.de

forum@pthv.de

Postfach 1406 – 56174 Vallendar
Pallottistraße 3 – 56179 Vallendar

Empfang: 0261 6402-0

Kursanmeldung

☎ 0261 6402-249 / Fax -350

kursanmeldung@pthv.de

Organisation Eigenkursprogramm

Antje Joost ☎ 0261 6402-250

ajoost@pthv.de

Belegungsmanagement

Ursula Keller ☎ 0261 6402-700

forum@pthv.de

Büro: montags-freitags 9–13 Uhr

Bankverbindung

IBAN: DE23 5705 0120 0000 1065 67

BIC: MALADE51KOB

Kontoinhaber: PTHV gGmbH